

COOLTOUCH

USER MANUAL

INHALT

1. Sicherheitsanweisungen.....	3
2. Hinweise zur Entsorgung	4
3. Allgemeine Information über das Gerät	4
4. Installation	9
5. Steuerung des Geräts	15
5.1. Anzeigen und Steuerungstasten:	15
5.2. Betriebsarten des Gerätes.....	15
5.3. Wasserausgabe Betrieb	17
5.4. Betrieb der Benutzereinstellungen Programmierung.....	19
5.5. Betrieb Wasserabfluß aus dem Gerät.....	22
5.6. Service Betrieb.....	23
5.7. Energiesparbetrieb („schlummernder“ Betrieb)	24
6. Kontrollfunktion des Geräts	37
7. Wasseraufbereitung	42
9. Mögliche Störungen und ihre Behebung.....	46
10. Lieferumfang	48

1. Sicherheitsanweisungen

WARNUNG!!!	Um die Gefahr von Brand, Stromschlag oder Verletzung während der Nutzung des Gerätes zu vermeiden, achten Sie auf Folgendes:
<ul style="list-style-type: none">• Vor Gebrauch des Geräts lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.• Gebrauchen Sie für Gerätereinigung keine leicht brennbare Flüssigkeiten – ihr Dampf kann Brand oder Explosion verursachen.• Lagern Sie brennbare oder schnell entflammbare Flüssigkeiten vom Gerät oder von der anderen Einrichtung entfernt – ihr Dampf kann Brand oder Explosion verursachen.• Das Gerät kann an elektrisches Stromnetz angeschlossen werden, wenn der Netzschalter des Wasserbehälters (Schalter) ausgeschaltet ist.	

Allgemeine Sicherheitsbedingungen bei der Arbeit mit dem Gerät:

- Das Gerät darf nur von Erwachsenen betrieben werden. Lassen Sie keine Kinder mit dem Gerät spielen und seine Betriebe umzuschalten.
- Keinesfalls das Gerät selbst öffnen oder auseinandernehmen - Stromschlaggefahr und Verbrennungsgefahr! Falls erforderlich und bei Störungen bitte ein autorisiertes Service ansprechen.
- Die Kühlanlage des Geräts enthält in geringer Menge ökologisch reines Kühlmittel R134A, deshalb ist es wichtig, bei Transport, Installation oder Übertragung des Geräts die Kühlmittel Leitungen nicht zu beschädigen. Das nach außen aus den Leitungen gespritzte Kühlmittel kann Augenreizungen oder Verätzungen der Haut verursachen. Bei Berührung des Kühlmittels mit den Augen oder Haut spülen Sie diese sofort mit viel Wasser und suchen sofort medizinische Einrichtung, um Hilfe zu erhalten;
- Das Gerät muß an Stromnetz gemäß Anweisungen der vorliegenden Gebrauchsanweisung angeschlossen werden;
- Bei Installierung des Geräts vergewissern Sie sich, dass die Stromleitungen frei liegen, nicht gefaltet oder gedrückt sind;
- Eine Steckdose für den Anschluß des Geräts an das Stromnetz muß einfach zugänglich sein und nicht bedeckt werden;
- Das Gerät darf nur in eine separate Steckdose angeschlossen werden, Verteiler oder Verlängerungskabel zu nutzen, ist verboten.
- Um das Gerät von dem Stromnetz abzuschalten, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose aus.
- Alle Arbeiten mit dem Gerät können nicht früher als 2 Stunden nach der Abschaltung des Gerätes aus dem Stromnetz erfolgen, sowie nachdem das Warmwasser und die Teile des Gerätes abgekühlt sind. Es besteht die Gefahr von Verbrennungen.
- Bei Beförderung des Geräts achten Sie darauf, dass die Kühlmittelleitungen nicht beschädigt werden und das Kühlmittel nicht ausfließt.
- Installieren Sie das Gerät nicht in der unmittelbaren Nähe von Heizkörpern oder anderen Wärmequellen, es soll auch nicht lange Zeit dem direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden
- Der Netzkabel im Fall der Beschädigung darf nur durch Mitarbeiter eines autorisiertes Service ersetzt werden. Keinesfalls selbst ersetzten, um Unfälle zu vermeiden.
- Vor Gerät Reinigung der Netzstecker aus der Steckdose ausziehen. Um der Netzstecker aus der Steckdose abzuschalten, ziehen sie den Neckstecker und nicht am Kabel aus.

- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen des Geräts mit anderen Gegenständen
- Versuchen Sie nicht die Verbrennungen mit dem Warmwasser aus der Abtropfschale zu begießen. Abtropfschale ist nur dazu da, um Tropfen aus dem Wasserauslauf zu fangen.
- Verwenden Sie für das Warmwasser keine Behälter, die nicht für Warmwasser vorgesehen sind. Verbrennungsgefahr.
- Um Wasserauslauf und Gerätsstörung zu vermeiden, lassen sie das Warmwasser höher als 10 Grad im gefüllten Gerät nicht.
- Gasflasche und Filter dürfen nur vom autorisierten Service ersetzt werden oder von extra geschultem Personal.
- Vor CO₂ Gasflasche- und Filterersatz schalten Sie Wasserwärmer aus und lassen das Warmwasser auslaufen. Verbrennungsgefahr.
- Die sanitäre Behandlung des Geräts soll von einem autorisierten Service vorgenommen werden oder vom extra geschulten Personal. Verbrennungsgefahr.
- Im Fall der Störungen des Geräts wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle für die Leistung der qualitativen Bedienung mit originellen Ersatzteilen und Garantie.

2. Hinweise zur Entsorgung

2.1. Verpackung Entsorgung

Verpackung schützt das Gerät von Beschädigungen bei Transporten. Alle als Verpackung verwendete Stoffe belasten die Umwelt nicht und können wiederholt gebraucht werden. Wenn Sie die Verpackung zur ökologischen Entsorgung abgeben, tragen Sie dem Umweltschutz bei.

2.2. Entsorgung des Geräts

Abgenutzte Geräte dürfen nicht als nutzloses Müll behandelt werden! Dank ökologischer Entsorgung können wertvolle Stoffe daraus genommen werden.

Dieses elektrische Haushaltsgerät hat eine Markierung gemäß der EU-Richtlinie 2002/96 / EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte Entsorgung (waste electrical and electronic equipment – WEEE). Da sind die in EU gültigen Entsorgungsbedingungen dargelegt.

3. Allgemeine Information über das Gerät

Das Gerät ist vorgesehen für:

- Trinkwasserkühlung;
- Trinkwassererwärmung;
- Gekühltes Trinkwasser Karbonisierung.

Das Gerät ist vorgesehen für Installation und Betrieb in Aufenthaltsräumen. Gemäß der EU-Richtlinie 89/336/EEC schafft das Gerät keine Radiostörungen. Kühlmittelzirkulation ist nach Dichtung geprüft. Dieses Gerät entspricht den erforderlichen Normen der elektrischen Sicherheit (EN 60335-2-75).

Technische Daten:

- Technische Änderungen vom Hersteller sind vorbehalten, falls sie die Funktionen des Geräts nicht beeinträchtigen.
- Im Fall der Modernisierung des Geräts können technische Daten geändert werden, ohne den Benutzer zu informieren.

Tabelle 1. Technische Daten vom Gerät

Gerät Benennung	Electric Cold/Hot/Soda Water Dispenser (Elektrischer Dosierer Kühl/Warm/Sprudel - Wasser)
Model	CTP-02S-CHS, CTP-02G-CHS, CTP-02B-CHS
Maße	360 (P) x 355 (D) x 1151 (A) mm
Neto Gewicht	38 Kg
Kompressor	Luftdichte Hochdruck Kompressor 1/10
Kompressor Überhitzung Schutz	125 °C (automatische Erneuerung), eingebaut
Kühlanlage Kondensator	Natürliche Kühlung Leitungskonensator
Kühlanlage Verdampfer	Leitung
Motor Kompressor Leistung	74 W
Kühlmittel	R-134A, 40 g ± 2 g
Behälter für gekültes Wasser	STS 316, 4 L
Einmalige max Kühlwasser Gabe	2,0 L
Kühlsteuerung	Termostat
Kühlung	Zwangskühlung
Wasserwärmer Leistung	480 W
Warmwasserbehälter	STS 316, 2,2 L
Warmwasser Menge	12 Becher, 80-90 °C
Erwärmer Typ	Innere Elektrische Heizung
Erwärmung Steuerung	Termostat
Erwärmer Überhitzung Schutz	Bimetallthermostat mit manueller Aktualisierung 115 °C
Karbonisiertes Wasser Behälter	STS 304, 1 l
Karbonisiertes Wasser Menge	12 Becher, 5-12 °C
Karbonisiertes Wasser Einmalige max. Gabe	1,4 l
Überdruckschutz	8 kPa Kurzschlußschutz mit automatischer Aktualisierung
Gasflasche mit CO ₂ Gas	5 l, 5 MPa
CO ₂ Gasdruckregler	Typ Membrane, 5/0,5 MPa
Nominaler Wasserdruck bei Einlass in die Wasserleitung	0,3-0,5 MPa
Maximaler Wasserdruck bei Einlass in die Wasserleitung	0,6 MPa
Wasserdrucksteuerung im Gerät	Typ Membrane Reduktor, 0,3 MPa
Becherhalter Fassungsvermögen	100 Becher, 200 ml
Stromnetzdruck	220-240 V ~ 50 Hz
Stromleitunglänge	2,25 Meter
Gerät Lärmpegel	Nicht mehr als -56 dB
Frontplatte	Glas
Gehäuse	Aluminiumlegierung EN AW6063-TG
Wasserhahn	ABS

Abbildung 1. Maße des Geräts

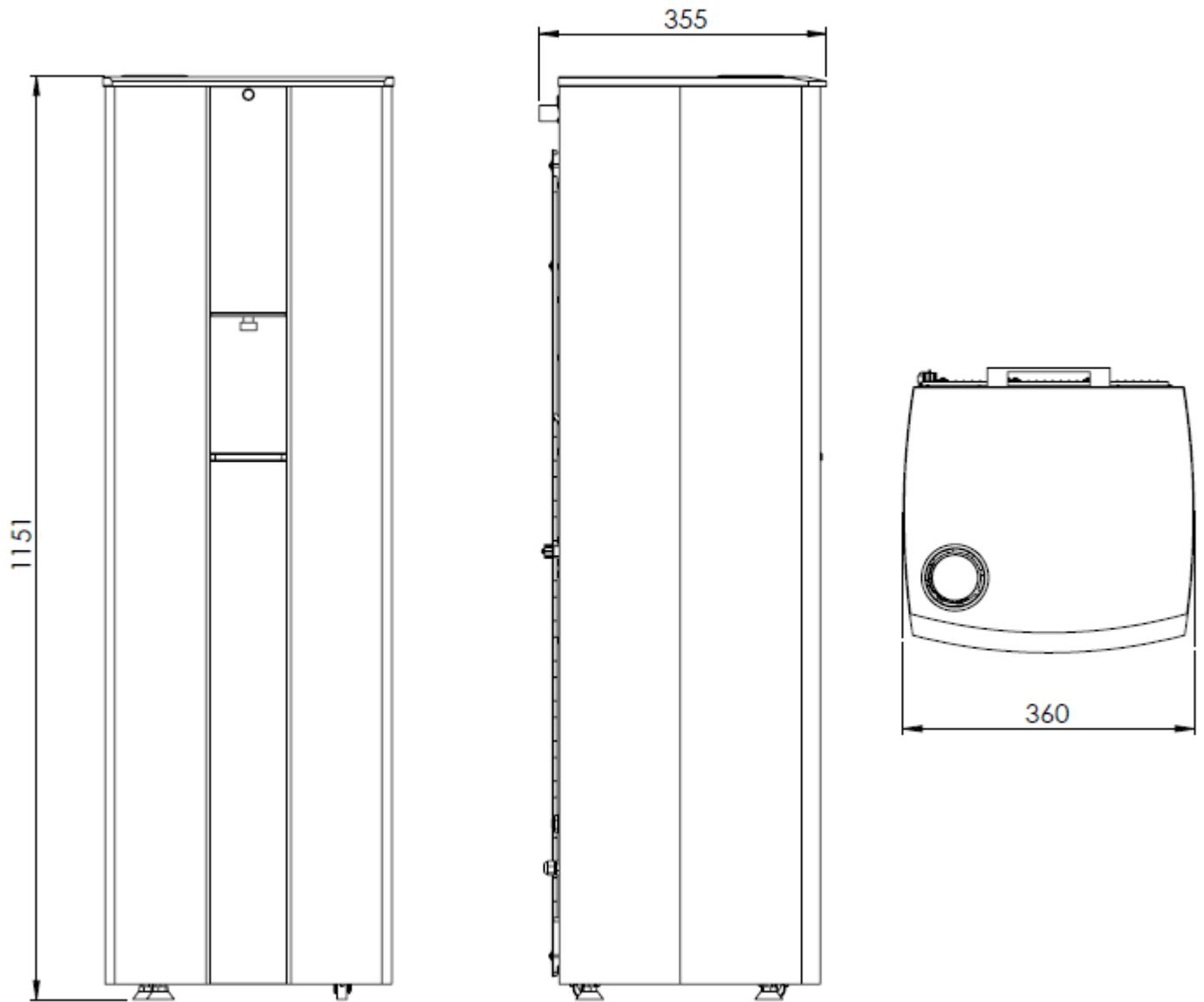


Abbildung 2. Außenansicht des Geräts

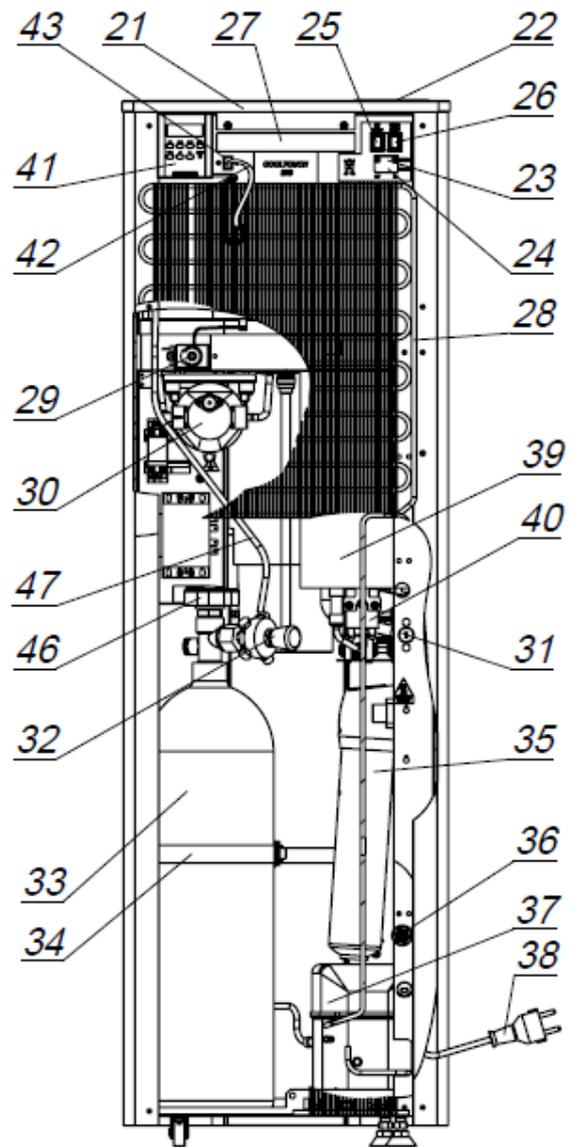
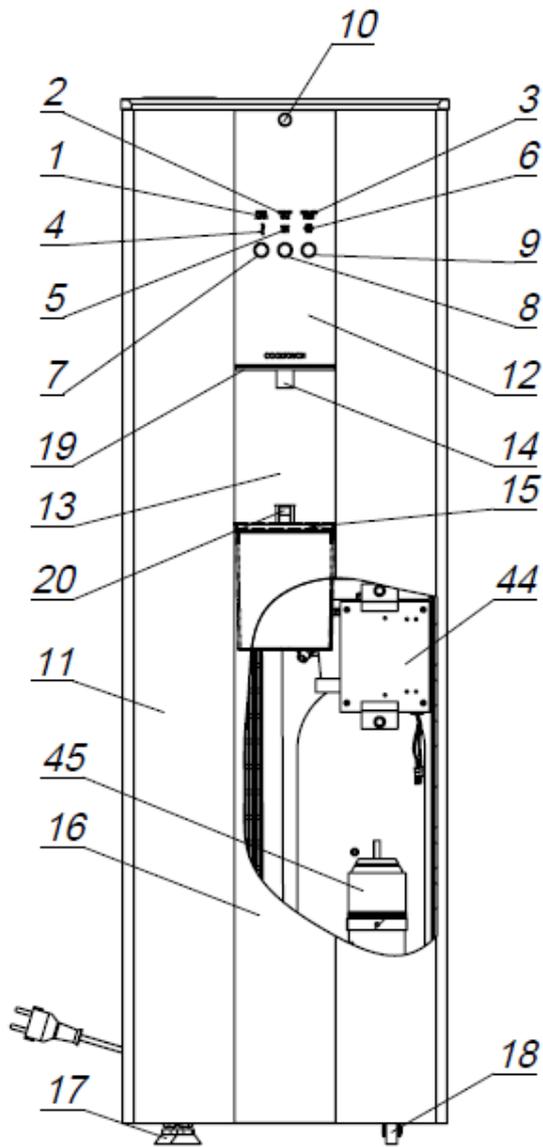


Tabelle 2. Lieferumfang zur Abbildung 2

Nr.	Benennung	Nr.	Benennung
1	Anzeige PRESS AGAIN (nochmal drücken)	25	Schalter HOT ON/OFF (ERWÄRMUNG ein/aus)
2	CO2 -,„Kein Gas“ Anzeige	26	Schalter POWER ON/OFF (Strom ein/aus)
3	Filter Ersatz Anzeige	27	Handgriff
4	Anzeige HOT WATER (Warmwasser)	28	Kondensator Baugruppe
5	Anzeige SODA WATER (Sprudelwasser)	29	Wasser Kühlung Termostat
6	Anzeige COLD WATER (Kühlwasser)	30	Wasserpumpe
7	Warmwasser Füllung Taste HOT WATER	31	Auslauf
8	Sprudelwasser Füllung Taste SODA WATER	32	Reduktor
9	Kühlwasser Füllung Taste COLD WATER	33	CO2 Gasflasche
10	Benutzer Präsenz Sensor	34	Gasflasche Stütze
11	Gehäuse	35	Filter
12	Steuerung Platte	36	Wasserleitung Auslauf
13	Becher Stelle	37	Kompressor
14	Wasserhahn	38	Netzstecker
15	Abtropfschale	39	Wasserwärmer
16	Glas platte	40	Wasserausgabe Steuerung Termostat
17	Einstellbare Füße	41	Außensteuerung
18	Transportrollen	42	Außensteuerung Anschlußleitung
19	Stütze für Gerät Transport	43	Außensteuerung Anschlußleitung Stecker
20	Abtropfschale Überfüllung Anzeige	44	Ozon Generator
21	Obere Glasplatte	45	Filter-Zerstzer
22	Becher Halter	46	CO2 Gasflasche Schließventil
23	Schalter Switch 1	47	CO2 Gasleitungsrohr
24	Schalter Switch 2		

4. Installation

4.1. Installation Anweisungen und den Anschluß an das Stromnetz:

Wählen Sie einen Raum; Installieren Sie das Gerät in einem trockenen und gut gelüfteten Raum. Die annehmbare Umwelt Temperatur von +10 °C bis + 32 °C sichert richtige Arbeit des Gerätes. Das Gerät soll keinesfalls in der unmittelbaren Nähe von Heizung, Ofen usw. plaziert werden, sowie sich unter direktem Sonnenlicht befinden;

- Das Gerät dort aufstellen, wo kein Wasser auf das Gehäuse des Geräts geraten kann.
- Das Gerät wird an das elektrische Stromnetz mit erforderlichen Stromkabeln angeschlossen. Die Steckdose muß Erdung haben, Spannung Nennwert und frequenz siehe Tabelle mit technischen Daten. Anschluß an das Stromnetz ist nach aktuellen Normen und Hinweisen vorzunehmen. Das Gerät tolleriert temporäre Spannungssprünge, aber nicht mehr als – 10 bis + 10 % von Spannung Nennwert
- Die Steckdosen ohne Erdung dürfen nicht gebraucht werden.
- Bevor der Stecker in die Steckdose zu stecken, vergewissern Sie sich, dass die Spannung und Frequenz, angegeben an der Rückseite des Geräts neben Handgriff für Transportierung des Geräts in der Tabelle der technischen Daten mit der Spannung und Frequenz von dem Stromnetz übereinflallen. Zulässig sind Abweichungen von-10 bis +10 % Nennspannung. Falls das Gerät in einem Stromnetz mit abweichender Spannung arbeitet, kann es Beschädigungen des Geräts verursachen.
- Steckdose für den Anschluß des Geräts an das elektrische Stromnetz muß gut zugänglich sein, nicht bedeckt mit Gegenständen.
- Für den Anschluß des Gerät eine separate Steckdose gebrauchen, streng verboten ist es, Verteiler und Verlängerungen der Leitungen zu gebrauchen.
- Um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, verwenden Sie den Stecker.
- Das Gerät passt nicht für den Anschluß mit den energiesparenden Steckern, welche Bi Ströme oder Ströme mit Wechselfspannung von 230 V leiten (z.B. Sonnenbatterien, elektrische Anlagen von Schiffen, Dauerbetrieb Stromquellen). Es kann Störung des Gerät verursachen;
- Der Abstand zwischen dem Gerät und der Rückwand soll nicht weniger als 300 mm betragen. Falls es nicht möglich ist, ist eine Isolierplatte anzubringen.
- Um freie Luftzirkulation zu gewährleisten, soll der Abstand zwischen der Rückwand vom Gerät und der Wand 150 mm sein.
- Das Gerät ist auf eine ferste, ebene, horizontale, schallgedämpfte Fläche aufzustellen .
- Die senkrechte Lage des Geräts kann mit 2 verstellbaren Füßen, sie sind auf der linken Seite des Geräts.
- Vermeiden Sie Kontakt des Geräts mit Wasser auf dem Installationsplatz.
- Vor dem Anschluß des Geräts an das Stromnetz oder nach Transport des Gerätes ist die senkrechte Lage mindestens 1 Stunde auszuhalten, damit der Kompressor nicht beschädigt wird.
- Die längere Einschaltung des Geräts ohne aufgefüllten Warm- und Kühlwasser Behälter kann Beschädigungen des Geräts verursachen, deshalb ist nach der Einschaltung des Geräts ständig den Füllstand des Behälters zu prüfen.
- Die Einschaltung des Wassererwärmers ist nur nach der Auffüllung des Warmwasserbehälters zugänglich.

- Während der Arbeitszeit erwärmen sich Kondensator und Kompressor, die sich an der Rückwand befinden. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät genau in Übereinstimmung mit den im vorliegenden Empfehlungen installiert ist: mangelhafte Lüftung kann Beschädigungen und Störungen des Geräts verursachen.
- Wenn das Gerät während Transport die waagerechte Lage hatte, kann Öl im Kompressor in den Kühlmittel Kreislauf überfließen. Damit Öl in den Kompressor fließt, soll das Gerät erst senkrecht aufgestellt werden, danach warten Sie dabei mindestens 2 Stunden ab und nur dann schalten Sie das Gerät ein.
- Sämtliche Handlungen mit dem Gerät dürfen mindestens 2 Stunden nach der Abschaltung des Geräts vom Stromnetz erfolgen, nach der Abkühlung von Warmwasser und Geräteteile. Verbrennungsgefahr.

4.2. Hinweise zur Stabilität

Für stabile Aufstellung des Geräts werden verstellbare FüÙe gebraucht, die sich von der rechten Seite befinden (siehe Tabelle 2, Seite 8, Position Nr. 17).

Um das Gerät stabil aufzustellen, neigen Sie es rechts unter einem Winkel nicht mehr als 10 Grad und passen die Verstellbare FüÙe an.

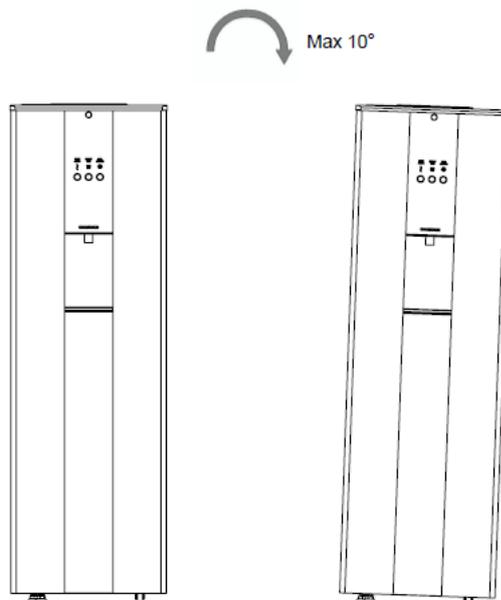


Abbildung 3. Zulässiger Neigungswinkel des Geräts

Warnung!!!

- Bevor die FüÙe zu verstellen, soll das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserleitung getrennt werden. Es ist 2 Stunden abzuwarten, bis das Warmwasser und die Geräteteile abkühlen. Verbrennungsgefahr.
- FüÙe des Geräts sollen 2 Menschen zusammen verstellen: ein Mensch unterstützt das Gerät, der zweite – verstellt die Höhe.

Hinweis:

- Das Gerät soll auf horizontale und ebene Fläche aufgestellt werden, weil Füße des Geräts nur geringe Verstellung lassen. Wenn die horizontale Positionierung des Geräts nicht erreicht werden kann, wählen Sie einen anderen Platz für Installation des Geräts. Zusätzliche Abstandshalter und Anschläge sind nicht erforderlich.
- Falsch installiertes Gerät kann Vibrationen und erhöhtes Lärm während seiner Arbeit verursachen.

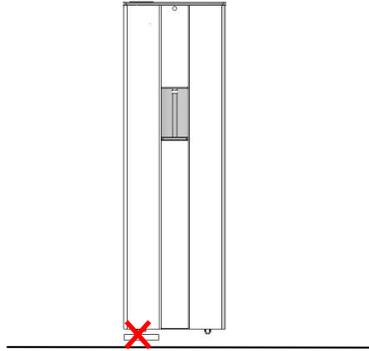


Abbildung 4. Ein falsch installiertes Gerät

4.3. Hinweise für Anschluß des Geräts an die Wasserleitung

Der Anschluß des Geräts an die Wasserleitung ist von Fachpersonal eines autorisierten Service vorzunehmen mit Hilfe von der mitgelieferten Verbindungsrohr mit Durchmesser $\frac{1}{4}$ " , für Druck bis 1 MPa und Trinkwasserzugang. Andere Röhre passen nicht und können Leck verursachen.

Warnung!!!

- Der Druck im Wasserleitungsnetz soll von 0,3 bis 0,5 Mpa betragen. Die Schwankungen vom Wasserdruck dürfen nicht mehr als 10% des Maximalwertes überschreiten.
- Wenn der Wasserdruck mehr als 0,5 Mpa ist, soll im Wasserausgabesnetz ein untersetzender Reduktor installiert werden, um Beschädigungen des Geräts zu vermeiden. Wenn der Lieferumfang keinen Reduktor enthält, kann der Reduktor extra bestellt werden.
- Der Arbeitsdruck von Wasser für normale Arbeit des Geräts beträgt 0,3 MPa. Geringerer Druck kann Fehler bei der Arbeit des Geräts verursachen.
- Sachgemäßer Anschluß des Geräts an die Wasserleitung ist vom autorisierten Service vorzunehmen.

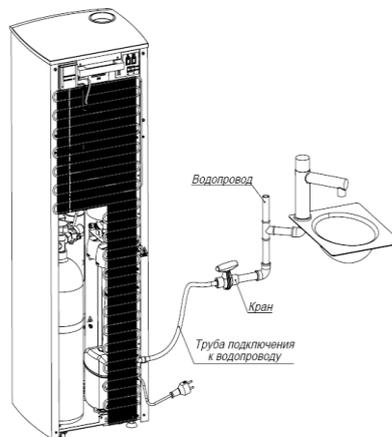


Abbildung 5. Anschluß des Geräts an die Wasserleitung

4.4. Auffüllung von Wasserbehälter und Sättiger bei Einschaltung des Geräts:

1. Vergewissern Sie sich, das der Schalter des Wassererwärmers **HOT ON/OFF** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 25, Seite 8) in der Lage „eingeschaltet“ ist.

Warnung!!!

- Einschaltung des Wassererwärmers ohne aufgefüllten Warmwasserbehälter kann Beschädigungen des Geräts verursachen.
2. das Gerät mit dem Schalter **POWER on/off** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 26,Seite 8) einschalten, auf der Steuerplatte leuchtet die Anzeige:

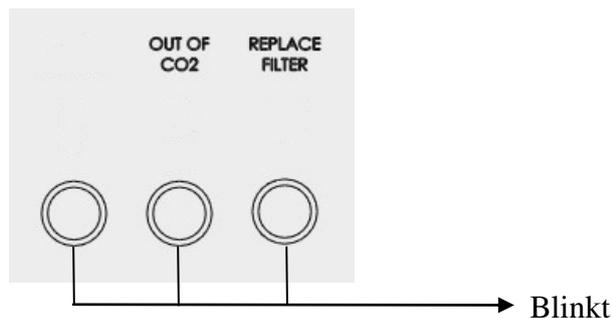


Abbildung 6. Steuerplatte Anzeige bei der Einschaltung des Geräts

In dieser Zeit werden der Sättiger , Kühl- und Warmwasserbehälter automatisch mit Wasser aufgefüllt. Wenn der Behälter zuvor leer war, kann dieser Verlauf länger dauern.

3. Abwarten, bis der Behälter mit Wasser aufgefüllt wird. Nach Beendigung der Auffüllung leuchtet Anzeige, dass automatische Auffüllung beendet ist, und das Gerät zu arbeiten bereit ist.
4. Den Wassererwärmer nach der Auffüllung des Wasserbehälters mit dem Schalter **HOT on/off** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 25, Seite 8) einschalten und den Bestand des Wassers im Warmwasserbehälter durch Auslauf geringer Warmwassermenge prüfen, danach kann der Erwärmer eingeschaltet bleiben. Wenn kein Warmwasser gebraucht werden soll, schalten Sie den Wassererwärmer aus.
5. Wenn der Wassererwärmer ausgeschaltet ist, die Warmwasser-Anzeige (siehe Tabelle 2, Position Nr. 4, Seite 8) leuchten nicht, und Warmwasserausgabe erfolgt nicht.

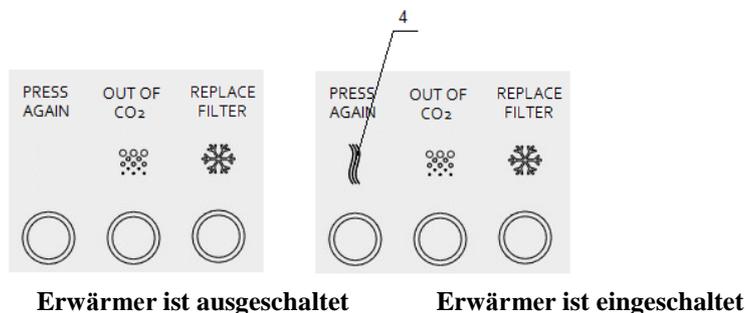
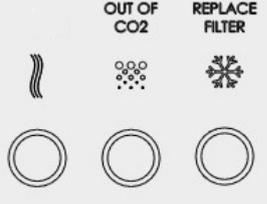
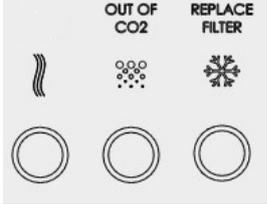
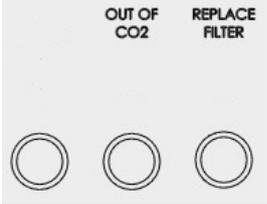


Tabelle 3. Anzeige je nach der Lage des Benutzers bei dem eingeschalteten Wassererwärmer

1. Benutzer ist am Gerät		<p>Mittelmäßige Helligkeit</p> <p>Hohe Helligkeit</p>
2. Benutzer ist vom Gerät entfernt		<p>Mittelmäßige Helligkeit</p> <p>Hohe Helligkeit</p>
3. Benutzer ist nicht am Gerät oder mehr als 1 Meter entfernt		<p>Schwache Helligkeit</p>

Warnung!!!

- Für die Kontrolle des Auffüllungsstandes des Warmwasserbehälters bringen Sie einen Becher direkt unter den Wasserhahn. Vermeiden Sie den Kontakt der Hände mit Warmwasser - Verbrennungsgefahr.
- Um Beschädigungen des Geräts zu vermeiden, überprüfen Sie Warmwasser Auffüllungsstand jedes Mal nach Einschaltung des Geräts.

Hinweis:

- Behälterauffüllung und Wasserkühlung und - Erwärmung nimmt etwa 2 Stunden in Anspruch.
- Das Gerät arbeitet in vollem Betrieb nach ungefähr 12 Stunden Arbeit.
- Bevor Sprudewasser genießen, gießen Sie nach der kompletten Wasserkühlung 2-3 Becher Sprudelwasser aus.

4.5. Hinweise für Transport des Geräts

Für einen bequemen Transport hat das Gerät Rollen von der rechten Seite. Neigen Sie das Gerät, auf die rechte Seite, aber nicht mehr, als auf 10 Grad. Transportieren Sie das Gerät, haltend es am Gehäuse an Heben Sie das Gehäuse des Geräts mit Hilfe der Handgriffe auf der Rückseite des Geräts (siehe Tabelle 2, Position Nr. 27, Seite 8) und Transportrast (siehe Tabelle 2, Position Nr. 20, Seite 8) auf der Frontseite des Geräts.

Warnung!!!

- Das Geräts für Transport vom Stromnetz und Wasserleitung ausschalten und 2 Stunden abwarten, bis Warmwasser und Geräteteile abkühlen. Verbrennungsgefahr!
- Für Transport auf weite Entfernungen - Wasser aus dem Behälter ausgießen und CO₂ Gasflasche entfernen, um Wasserausfluß zu vermeiden und das Gewicht des Gerät zu reduzieren.
- Transportieren Sie das Gerät auf Rollen nicht weiter als auf 2-3 Meter, sonst können die Roller kaputtgehen. Für weite Entfernungen transportieren Sie mit Transportwagen.
- Transportieren Sie das Gerät ohne als Stütze den Kondensator oder innere Teile des Geräts zu nutzen –Gefahr der Handverletzung und Gefahr der Beschädigungen des Gerät.

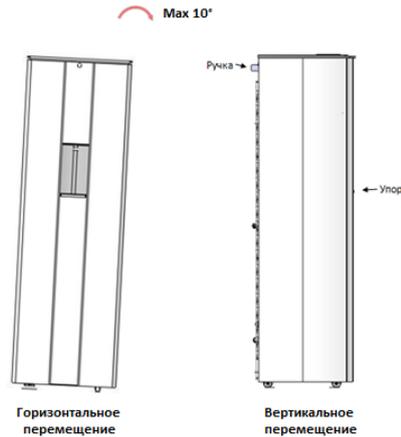


Abbildung 7. Ausrüstung für Transport des Geräts

4.6. Hinweise für Platzierung der Becher

Das Gerät ist mit einem speziellen Halter versehen für die Becher (siehe Tabelle 2, Position Nr. 22, Seite 8) 100 Becher mit Durchmesser 70 Mm und Volumen 200 ML.

Warnung!!!

- Becher mit dem oberen Teil nach unten ohne Kraft und Schwierigkeiten bringen, nachdem sie aus Verpackung ausgenommen sind.
- Becher nach einander ausnehmen, haltend mit Fingern am Boden.
- Becherhalter ist nicht für gebrauchte Becher vorgesehen.
- Becher mit größerem Durchmesser sind nicht empfehlenswert. Mögliche Gerätsbeschädigungen.
- Becher mit kleinerem Durchmesser weniger als 66 mm sind nicht empfehlenswert, weil solche im Becherhalter nicht festgehalten werden können.

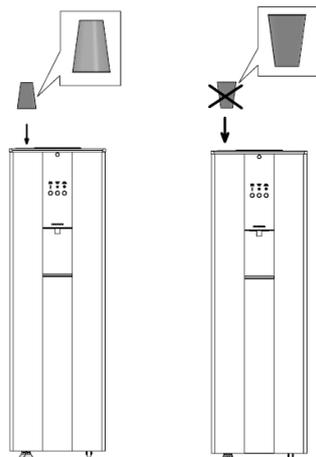
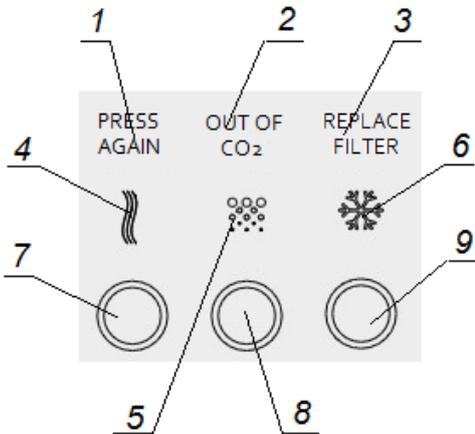


Abbildung 8. Becher Platzierung

5. Steuerung des Geräts

5.1. Anzeigen und Steuerungstasten:

Abbildung 9. Steuerplatte Anzeigen (siehe Tabelle 2, Position Nr. 12, Seite 8)

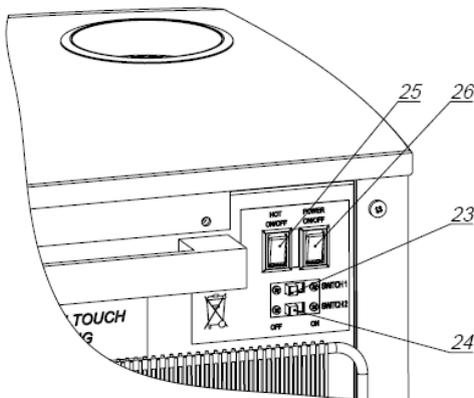


Nr.	Benennung
1.	Anzeige „Press Again“ (drücken noch einmal)
2.	CO2 Kein Gas Anzeige
3.	Filterersatz Anzeige
4.	Anzeige „Warmwasser“
5.	Anzeige „Sprudelwasser“
6.	Anzeige „Kühlwasser“
7.	Warmwasserausgabe Taste
8.	Sprudelwasserausgabe Taste
9.	Kühlwasserausgabe Taste

Hinweis:

- Gleichzeitig kann man nur eine Taste drücken; gleichzeitige Betätigung von zwei und mehr Tasten können vom Gerät nicht bearbeitet werden, das wird keine Folgen haben.

Abbildung 10. Schalter Platzierung (siehe Tabelle 2, Position Nr. 23-26, Seite 8)



Nr.	Benennung
25	Schalter HOT ON/OFF
26	Schalter POWER ON/OFF
23	Schalter Switch1 ON/OFF
24	Schalter Switch2 ON/OFF

5.2. Betriebsarten des Gerätes

Das Gerät hat 5 grundsätzlichen Arbeitsbetriebe:

1. Wasserausgabebetrieb – hauptsächlicher Arbeitsbetrieb. In diesem Arbeitsbetrieb des Geräts wird das Wasser an die Benutzer ausgegeben, die Benutzer werden am Gerät erkannt und die Hauptfunktionen des Gerät arbeiten.
2. Energiesparbetrieb („schlummernder“ Betrieb) – bestellbarer Arbeitsbetrieb des Geräts, der lässt die Wasser-abkühlung und -Erwärmung nach durch dem vom Betreiber angegebenem Programm abzuschalten. Dieser Betrieb ist zugänglich mit Anschluß der äußeren Steuerung.

3. Betrieb der vom Benutzer vorgegebenen Einstellungen – der zusätzliche Arbeitsbetrieb des Geräts. In diesem Arbeitsbetrieb arbeiten folgende Funktionen:

- a. Funktionen: Benutzer Schutz gegen versehentliche Aktivierung der Warmwasserausgabe (*Child safety lock*);
- b. PKI (Benutzer Anwesenheitsanzeige – Sensor) Wahl des Arbeitsbetriebs.
- c. Wahl des Arbeitsbetriebs von Ozon Sterilisiergerät.

Wahl des Arbeitsbetriebs vom Ozon Sterilisiergerät

4. Wasser Abfluss Betrieb aus dem Tank für gekühltes Wasser und Sättiger – das ist zusätzlicher Arbeitsbetrieb des Geräts. In diesem Arbeitsbetrieb ist Wasserabfluss aus dem Tank des gekühlten Wassers und Sättiger möglich, z.B. vor Transport des Geräts

5. Service Betrieb – In diesem Arbeitsbetrieb wird Filterersatz je nach Ressourcen und Qualität von Wasser vorgenommen, Zählerkalibrierung, Bewertung der letzten kritischen Fehler, welcher das Gerät Ausschaltung verursacht hat, Überprüfung des Geräts. Um einen fehlerhaften Umgang und Gerät Beschädigungen zu vermeiden, darf dieser Betrieb nur durch autorisiertes Service gebraucht werden oder extra geschultem Personal. Der Arbeitsbetrieb ist für fachliche Bedürfnisse.

Hinweis:

- Vor Arbeitsbetrieb Umschaltung lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, das wird Fehler vermeiden lassen.
- Es ist nicht erforderlich die Einstellungen des Geräts oft umzuschalten.
- Lage des Geräts und Kontrolle der Einstellungen nimmt der Benutzer vor, der extra geschult worden ist.

Wahl des Arbeitsbetriebs vom Gerät:

1. Wahl des Arbeitsbetriebs des Geräts erfolgt mit **Switch 1** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 23, Seite 8) und **Switch 2** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 24, Seite 8).

2. Wahl des Arbeitsbetriebs:

- a. Stromausgabe des Geräts ausschalten mit dem Schalter **Power ON/OFF** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 26, Seite 8)
- b. Arbeitsbetrieb Code wählen mit Schalter **Switch 1** und **Switch 2** (siehe Tabelle 4)
- c. Stromausgabe des Geräts ausschalten mit Schalter **Power ON/OFF** – Arbeitsbetrieb ist gewählt.

3. Energiesparbetrieb wird automatisch gewählt durch Anschaltung der äußeren Steuerung mit dem installierten Gerät Einschaltungs-/Ausschaltungsprogramm.

Für die Änderung des Arbeitsbetriebs die erwähnten Handlungen wiederholen.

Hinweis:

- Schalter **Switch 1** un **Switch 2** wird aktiviert nur im Moment der Stromanschaltung mit dem Schalter **Power ON/OFF**.
- Nicht empfehlenswert ist es zwischen Schalter **Switch1** und **Switch2** umzuschalten, wenn der dem gewählten Arbeitsbetrieb nicht entspricht. Mit der Ausschaltung und Einschaltung der Stromausgabe kann die Umschaltung in einen anderen Arbeitsbetrieb passieren, der vom Benutzer nicht erwünscht ist.

Tabelle 4. Arbeitsbetrieb Code

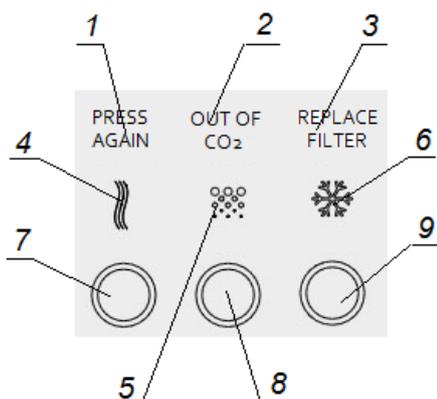
Switch 1	Switch 2	Gerät Arbeitsbetrieb
OFF	OFF	Wasserausgabe Betrieb
ON	OFF	Benutzer Einstellung Programmierung Betrieb
OFF	ON	Betrieb Wasserabfluß aus Kühlwasserbehälter und Sättiger
ON	ON	Service Bedienungs Betrieb

5.3. Wasserausgabe Betrieb

Gerätefunktionen in diesem Arbeitsbetrieb:

1. Wasser Lieferung gemäß Benutzerwahl: Warm-, Sprudel- oder Kühlwasser.
2. Automatische Wasserauffüllung in den Kühl- oder Warmwasserbehälters und Sättiger bei Einschaltung des Geräts.
3. Kontrollfunktionen, die automatisch erfolgen, ohne jegliche Handlung des Benutzers:
 - a. Kontrolle von Benutzer Präsenz am Gerät;
 - b. Kontrolle und Information über CO₂ Gas Druck;
 - c. Kontrolle Kühlwasser Behälterstand und Benachrichtigung über erreichten Notstand von Wasser;
 - d. Kontrolle und Benachrichtigung über Arbeitsfähigkeit von Kühlwasserbehälterstand Sensor;
 - e. Wasserstandkontrolle im Sättiger;
 - f. Einschaltung der Steuerung von Ozon-Sterilisator für Wartungsdesinfektion des Kühlwasserbehälters;
 - g. Kontrolle und Informierung über Abnutzung der zusätzlichen Wasserreinigungsfilter Ressourcen

Tabelle 5. Steuerplatte Anzeigen



Nr.	Bezeichnungen
1.	Anzeige „Press Again“ (nochmal drücken)
2.	Anzeige „Kein CO2 Gas“
3.	Anzeige Filterersatz
4.	Anzeige „Warmwasser“
5.	Anzeige „Sprudelwasser“
6.	Anzeige „Kühlwasser“
7.	Warmwasserausgabe Taste
8.	Sprudelwasserausgabe Taste
9.	Kühlwasserausgabe Taste

Wasserausgabe an Benutzer:

Warnung!!!

- Gebrauchen Sie nicht die für Warmwasser nicht vorgesehenen Behälter – Verbrennungen und Gefahr der Gerätsbeschädigung.
- Schalten Sie nicht die Schutzfunktion gegen versehentlichen Wasserausfluß aus – das hilft den Benutzer vor Verbrennungsgefahr zu schützen.

5.3.1. Warmwasserausgabe mit Schutzfunktion der versehentlichen Wasserausgabe :

1. Ans Gerät von der Frontseite zu kommen.
2. Becher unter den Wasserhahn stellen (siehe Tabelle 2, Position Nr. 15, Seite 8).
3. Warmwasserausgabe Taste drücken (siehe Tabelle 2, Position Nr. 7, Seite 8), Anzeige **PRESS AGAIN** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 7, Seite 8) beginnt zu blinken, dann kann man die Taste frei lassen. Wenn man Warmwasserausgabe Taste länger als 8 Sekunden gedrückt halten erlischt die Anzeige **PRESS AGAIN**, für die Fortsetzung ist die Handlung zu wiederholen.
4. Wiederholt die Warmwasserausgabe Taste drücken, die Anzeige **PRESS AGAIN** blinkt, die Taste gedrückt halten bis erforderliche Menge des Wassers ausgegeben wird. Danach Wasserausgabe Taste frei lassen. Mit Drücken einer anderen Taste ist die Wahl der Warmwasserausgabe Funktion aufgehoben.

Hinweis:

- Funktion von Schutz gegen versehentlichen Wasserausgabe ist da, um Verbrennungen durch versehentliches Drücken der Warmwasserausgabe Taste zu vermeiden.
- Funktion von Schutz gegen versehentliche Wasserausgabe kann im Arbeitsbetrieb des Geräts - Benutzereinstellung Programmierung - ausgeschaltet werden.
- Die Warmwasserausgabe in den Becher kann mit gewisser Verzögerung, aber nicht länger als 5 Sekunden erfolgen, falls das Gerät im Warmwasserbetrieb lange Zeit bevor nicht gearbeitet hat. Das ist keine Störung des Geräts.

5.3.2. Warmwasserausgabe mit abgeschalter Funktion der versehentlichen Wasserausgabe:

1. Kommen Sie ans Gerät von der Frontseite.
2. Stellen Sie den Becher unter den Wasserhahn.
3. Drücken Sie die Warmwasserausgabestaste (siehe Tabelle 2, Position Nr. 7, Seite 8) halten sie gedrückt, bis erforderliche Wassermenge eingeschenkt wird.
4. Nachdem die erforderliche Wassermenge eingeschenkt ist, lassen Sie Wasserausgabe Taste frei.

5.3.3. Kühlwasserausgabe:

1. Kommen Sie ans Gerät von der Frontseite.
2. Stellen Sie den Becher unter den Wasserhahn.
3. Drücken Sie Warmwasserausgabe Taste (siehe Tabelle 2, Position Nr. 9, Seite 8) halten sie gedrückt, bis erforderliche Wassermenge eingeschenkt wird. Anzeige **Kühlwasser** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 6, Seite 8) leuchten mit maximaler Helligkeit und Kühlwasser wird in den Becher eingeschenkt.
4. Nachdem die erforderliche Wassermenge eingeschenkt ist, lassen Sie Wasserausgabe Taste frei.

5.3.4. Sprudelwasserausgabe:

5. Kommen Sie ans Gerät von der Frontseite.
1. Stellen Sie den Becher unter den Wasserhahn.

2. Drücken Warmwasser ausgabe Taste (siehe Tabelle 2, Position Nr. 8, Seite 8) halten sie gedrückt, bis erforderliche Wassermenge eingeschenkt wird. Anzeige **Sprudelwasser** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 5, Seite 8) leuchtet mit maximaler Helligkeit und Sprudelwasser wird in den Becher eingeschenkt
3. Nachdem die erforderliche Wassermenge eingeschenkt ist, lassen Sie Wasserausgabe Taste frei.

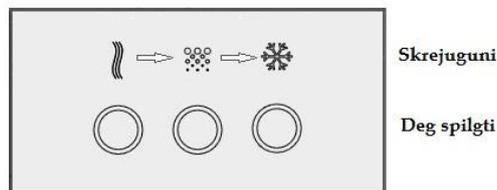
5.4. Betrieb der Benutzereinstellungen Programmierung

Funktionen des Geräts in diesem Arbeitsbetrieb:

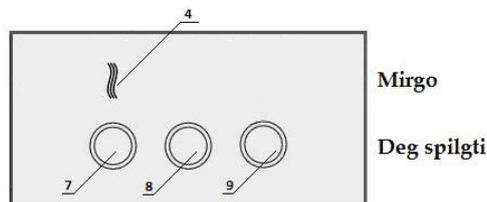
1. Schutz gegen versehentliche Warmwasser ausgabe – Einschaltung und Ausschaltung dieser Funktionen.
2. Benutzer Präsenz am Gerät erkennen - Wahl dieses Betriebs.
3. Ozon Sterilisator Arbeitsbetrieb Einstellungen.

5.4.1. Schutz gegen versehentliche Warmwasserausgabe - Funktionen Einschaltung oder Ausschaltung und Ozon Sterilisator Funktion Einschaltung oder Ausschaltung:

1. In den Betrieb der Benutzereinstellung Programmierung eingehen. Steuerplatte Anzeige:



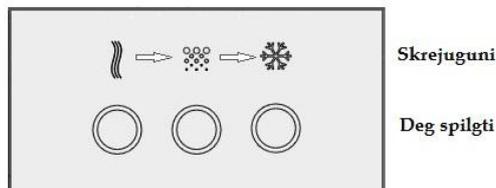
2. Mit dem Drücken der Taste Warmwasserausgabe (siehe Tabelle 2, Position Nr. 7, Seite 8), wird im Betrieb der Einschaltung oder Ausschaltung der Funktion von Schutz gegen versehentliche Warmwasserausgabe gewählt.



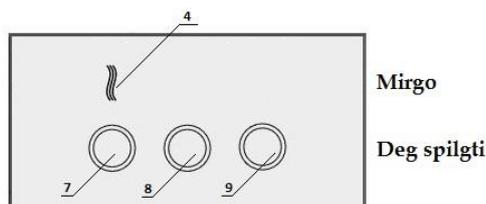
3. Weiter kann man mit dem Drücken der Warmwasserausgabe Taste den Schutz gegen versehentliche Wasserausgabe ausschalten oder einschalten. Anzeige **Warmwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 4, Seite 17) blinkt und zeigt, dass der Betrieb der Programmierung von Benutzereinstellungen ausgeschaltet ist.
 - Anzeige **PRESS AGAIN** blinkt – Funktion ist eingeschaltet (siehe tab. 5, Position Nr. 1, Seite 17);
 - Anzeige **PRESS AGAIN** blinkt nicht – Funktion ist ausgeschaltet.
4. Um aus dem Betrieb „Schutz gegen versehentliche Wasserausgabe Funktionen Einschaltung oder Ausschaltung“ auszugehen:
 - ein von den anderen Arbeitsbetrieben des Geräts einschalten (siehe Seite 15, Abschnitt 5.2.).
 - Sprudelwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 8, Seite 17) – Übergang auf den Arbeitsbetrieb Benutzer Präsenz am Gerät Sensor;
 - Kühlwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 9, Seite 17) – Übergang Übergang auf den Arbeitsbetrieb Ozon Sterilisator Insatllierung.

5.4.2. Arbeitsbetriebswahl von Sensor für Benutzer Präsenz am Gerät:

1. Gehen Sie in den Betrieb der Programmierung von Benutzereinstellungen ein. Die Steuerplatte zeigt an:



2. Mit dem Drücken der Sprudelwasserausgabe Taste wird der Sensor-Arbeitsbetrieb für Benutzer Präsenz am Gerät Erkennen mit dem bevor gewählten Arbeitsbetrieb angezeigt.



2. Mit dem weiteren Drücken der Sprudelwasserausgabe Taste, wählen sie den erforderlichen Arbeitsbetrieb des Sensors für Benutzer Präsenz am Gerät. Die Anzeige **Sprudelwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 5, Seite 17) blinkt und zeigt an, dass der Betrieb der Benutzereinstellungen Programmierung eingeschaltet ist.

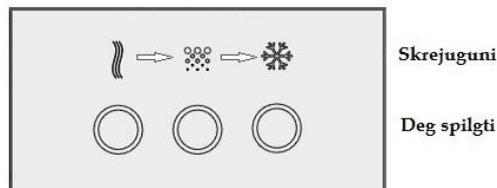
- Wenn die Anzeige **PRESS AGAIN** (siehe tab. 5, Position Nr. 1, Seite 17), **OUT OF CO₂** (siehe tab. 5, Position Nr. 2, Seite 17), **REPLACE FILTER** (siehe tab. 5, Position Nr. 3, Seite 17) blinkt nicht, das bedeutet, dass der Sensor für Benutzer Präsenz am Gerät ausgeschaltet ist
- Wenn die Anzeige leuchtet : **PRESS AGAIN**– dann ist der Sensor für Benutzer Detektierung in der entfernte Zone ausgeschaltet.
- Wenn die Anzeige leuchtet: **PRESS AGAIN, OUT OF CO₂**, dann ist der Sensor für Benutzer Präsenz am Gerät eingeschaltet und komplett arbeitet.

4. um auszugehen aus dem Sensor Betrieb von Benutzer Präsenz am Gerät:

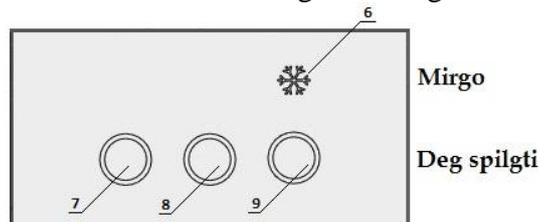
- beliebigen anderen Gerät Arbeitsbetrieb (siehe Seite 15, Abschnitt 5.2) einschalten
- Drücken:
 - Warmwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 7, Seite 17) – erfolgt Übergang in den Betrieb von Schutz gegen versehentliche Wasserausgabe Funktionen Ein/ausschaltung oder in den Betrieb Ozon Sterilisator Funktionen Ein/Ausschaltung;
 - Kühlwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 9, Seite 17) – erfolgt Übergang in die Ozon Sterilisator Arbeitsbetrieb Einstellung.

5.4.3. Ozon Sterilisiergerät Arbeitsbetrieb Einstellung, um Kühlwasserbehälter und Wasserflaschen Luftbereiche vorbeugende Desinfektion durchzuführen :

1. Gehen Sie in den Benutzereinstellung Programmierungsbetrieb ein. Steuerplatte Anzeige:



2. Mit dem Drücken der Kühlwasserausgabe Taste, wählen Sie Ozon Sterilisator Arbeitsbetrieb je nach Bedingungen der Nutzung des Geräts mit der vorherigen Anzeige der Benutzerlageerkennung .



3 Mit dem weiteren Drücken der Kühlwasserausgabe Taste, wird erforderlichen Arbeitsbetrieb von Ozon Sterilisator eingestellt. Anzeige **Kühlwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 6, Seite 17) blinkt und zeigt an, dass Benutzereinstellungen Programmierungsbetrieb eingeschaltet ist.

- Wenn die Anzeige: **PRESS AGAIN** (siehe tab. 5, Position Nr. 1, Seite 17), **OUT OF CO₂** (siehe tab. 5, Position Nr. 2, Seite 17), **REPLACE FILTER** (siehe tab. 5, Position Nr. 3, Seite 17) leuchtet nicht, das bedeutet, dass Ozonsterilisator ausgeschaltet ist.
- Wenn die Anzeige **PRESS AGAIN** blinkt, das bedeutet, dass der Ozonsterilisator zyklisch eingeschaltet wird, je nach Betätigung der Wasserausgabe Taste und Erkennen der Benutzerpräsenz am Gerät: Die Einschaltungszyklen des Ozonsterilisators sind auf die Wasserqualität zurückzuführen.
- Anzeige **OUT OF CO₂** blinkt, das bedeutet Ozon Sterilisator Einschaltung, wenn Wasserausgabebetaste gedrückt wird und regelmäßige Ozon Sterilisator Einschaltung während Benutzer Abwesenheit. Die Einschaltungszyklen des Ozonsterilisators sind auf die Wasserqualität zurückzuführen.
- Anzeige **REPLACE FILTER** blinkt, das bedeutet Ozon Sterilisator Einschaltung, bei Einschaltung des Sensors der Benutzer Präsenz am Gerät und regelmäßige Ozon Sterilisator Einschaltung während Benutzer Abwesenheit. Die Einschaltungszyklen des Ozonsterilisators sind auf die Wasserqualität zurückzuführen; Mit Abschaltung des Sensors wird das Gerät automatisch in den Betrieb von Ozon Sterilisator Einschaltung nach Betätigung der Wasserausgabebetaste übergehen.

4. Um aus der Einstellung des Ozon Sterilisator Betriebs auszugehen:

- Einen beliebigen anderen Arbeitsbetrieb des Geräts einschalten (siehe Seite 15, Abschnitt 5.2).
- drücken:
 - Warmwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 7, Seite 17) – Wahl der Ein/ausschaltung der Funktion von Schutz gegen versehentliche Wasserausgabe;
 - Sprudelwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 8, Seite 17) – Wahl der Ein/ausschaltung des Sensors Arbeitsbetriebs von Benutzer Präsenz am Gerät.

5.5. Betrieb Wasserabfluß aus dem Gerät

Um das Gerät vom Wasser zu entleeren :

1. das Wasser aus dem Kühlwasserbehälter und Sättiger ausfließen lassen – das Gerät vom Stromnetz trennen;
2. das Wasser aus dem Warmwasserbehälter ausfließen lassen – nicht früher als nach 2 Stunden, nachdem das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.

Hinweis:

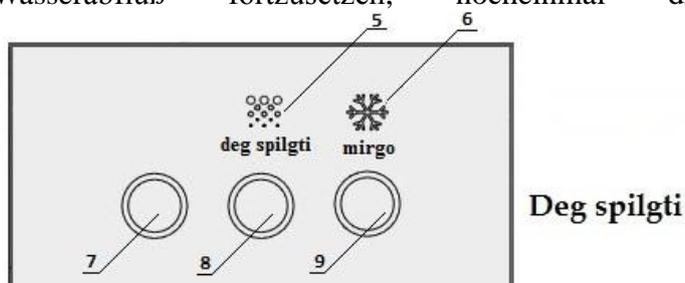
Bevor das Wasser aus dem Warmwasserbehälter ausfließen lassen müssen der Kühlwasserbehälter und Sättiger vom Wasser entleert werden.

5.5.1. Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter und Sättiger:

1. Gehen Sie in den Betrieb Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter und Sättiger ein. Drücken Sie Sprudelwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 8, Seite 17) und stellen Sie den Betrieb - Wasserabfluß aus dem Sättiger ein, Anzeige **Sprudelwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 5, Seite 17) leuchtet maximal, aber die Anzeige **Kühlwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 6, Seite 17) blinkt weiter. In diesem Moment führt das Gerät den Wasserabfluß aus dem Sättiger durch. Die Beendigung des Wasserabflusses aus dem Sättiger kann nach Flußunterbrechung visuell und auch nach Gas Auspuffgeräusch erkannt werden. Dann ist wiederholt zu drücken Sprudelwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 8, Seite 17) oder andere Wasserausgabe Taste, dann unterbricht das Gerät Wasserabfluß aus dem Sättiger. Um Wasserabfluß fortzusetzen, nocheinmal die Sprudelwasserausgabe Taste drücken.

Warnung!!!

- Um das Wasser aus dem Sättiger ausfließen zu lassen, muss CO₂ Gas Zufuhr angeschlossen werden.
 - Um das Wasser aus dem Sättiger ausfließen zu lassen, verwenden Sie einen entsprechenden Behälter mit Volumen ungefähr 1 L.
2. Drücken Sie die Kühlwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 9, Seite 17) und stellen Betrieb - Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter ein, die Anzeige **Kühlwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 6, Seite 17) leuchtet maximal, aber die Anzeige **Sprudelwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 5, Seite 17) blinkt weiter. In diesem Moment erfolgt der Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter. Die Beendigung des Wasserabflusses aus dem Kühlwasserbehälter kann durch Flußunterbrechung visuell erkannt werden. Die Kühlwasserausgabe Taste (siehe tab. 5, Position Nr. 9, Seite 17) oder andere Wasserausgabetaaste ist wiederholt zu drücken, dann unterbricht das Gerät den Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter. Um Wasserabfluß fortzusetzen, nocheinmal die Sprudelwasserausgabe Taste drücken



Warnung!!!

- Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter erfolgt in mehreren Schritten. Mit Hilfe des entsprechenden Behälters mit Volumen ungefähr 2,2 L.
3. Nach dem Wasserabfluß aus dem Kühlwasserbehälter und Sättiger das Gerät vom Stromnetz mit dem Schalter **POWER on/off** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 26, Seite 8) abzuschalten, dann Wassererwärmer mit dem Schalter **HOT on/off** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 25, Seite 8) ausschalten.
 4. Schalten Sie das Gerät aus dem Stromnetz aus.
 5. Vor dem Wasserabfluß aus dem Warmwasserbehälter ist das Gerät 2 Stunden abkühlen zu lassen, um Verbrennungen zu vermeiden.
 6. Wenden Sie das Gerät mit der Rückseite nach vorne. Stellen Sie einen passenden Behälter von der Rückseite des Geräts und öffnen Sie die Abflußöffnung (siehe Tabelle 2, Position Nr. 31, Seite 8). Schrauben Sie den Kork aus, lassen Sie das Wasser ausfließen, kontrollieren Sie visuell den Wasserabfluß Ablauf. Nach der Beendung des Wasserabflusses schließen Sie die Abflußöffnung mit dem Kork zu.

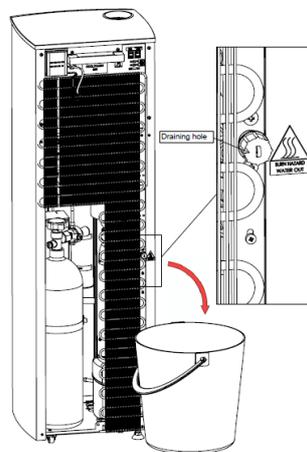


Abbildung 11. Wasserabfluß aus dem Warmwasserbehälter

Warnung!!!

- Nach der nächsten Einschaltung des Geräts unbedingt die Einfüllung des Warmwasserbehälters kontrollieren.

5.6. Service Betrieb

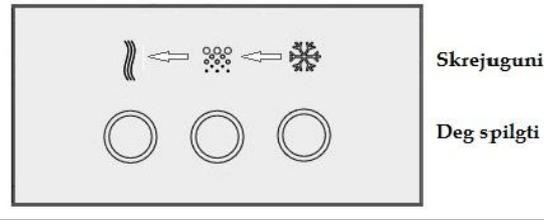
Warnung!!!

- Der Service Betrieb ist ein fachlicher Arbeitsbetrieb des Geräts. Die Service Dienstleistungen leistet nur eine autorisierte Servicestelle oder speziellgeschultes Personal.

Funktionen des Geräts in diesem Arbeitsbetrieb:

1. Gebrauchte Wasser Reinigungs Filter ersetzen.
2. Sanitäre Behandlung von Kühl-, Sprudel- und Warmwasserbehälter mit speziellen Reinigungsmitteln.
3. Wasser Reinigungs Filter Zähler Kontrolle.
4. Wasser ReinigungsfILTER Abnutzung Ressource je nach Wasserqualität.
5. Überprüfung des letzten Fehlers des Geräts und ihrer Ursache.
6. Zusätzliche Diagnostik für Gerät Störungen Feststellung.

Abbildung 12 Gerät Service Betrieb Anzeige



Warnung!!!

- **Service Betrieb ist ein fachlicher Arbeitsbetrieb des Geräts.** In diesem Betrieb wird sanitäre Behandlung des Wasserbehälters durchgeführt. Um nicht korrekte Arbeit des Geräts und Beschädigungen zu vermeiden, soll dieser Arbeitsbetrieb nur von dem Fachpersonal des autorisierten Service oder extra geschultem Personal verwendet werden.
- Bei der unbeabsichtigten Einschaltung des Service Betriebs des Geräts gehen Sie in einen anderen Arbeitsbetrieb über (siehe Seite 15, Abschnitt 5.2).
- Für die sanitäre Behandlung des Geräts sind weitere Werkzeuge und chemische Mittel erforderlich, die der Liferumfang nicht enthält.

Tabelle 6. Zeitplan für sanitäre Behandlung des Geräts

Sanitäre Behandlung mit Desinfektion des Behälters	Mindestens 1 Mal jede 6 Monate, oder falls das Gerät 3 Wochen nicht gebraucht wurde
Abtropfschale Reinigung	Jeden Tag mit milden Desinfektionsmittel
Wasserausgabe Wasserhahn Reinigung	Jeden Tag mit milden Desinfektionsmittel
Äußere Oberflächen Reinigung	Nach Bedarf
Kondensator Baugruppe Reinigung	Mindestens 1 Mal monatlich oder nach Bedarf
Innere Oberflächen Reinigung	Mindestens 1 Mal monatlich oder nach Bedarf

5.7. Energiesparbetrieb („schlummernder“ Betrieb)

Der Energiesparbetrieb (siehe Abb. 13), oder so genannter „schlummernder“ Betrieb kann nach Wunsch des Benutzers eingestellt werden, er läßt Wasserkühlung oder - erwärmung Funktionen ausschalten, je nach Benutzer Bedarf. Für die Aktivierung dieses Betriebs ist äußere Steuerung des Wasserausgabebetriebs angeschlossen werden. In diesem Arbeitsbetrieb wird regelmäßige Desinfektion des Wassenumlaufs für Vorbeugung der biologischen Infezierung durchgeführt.

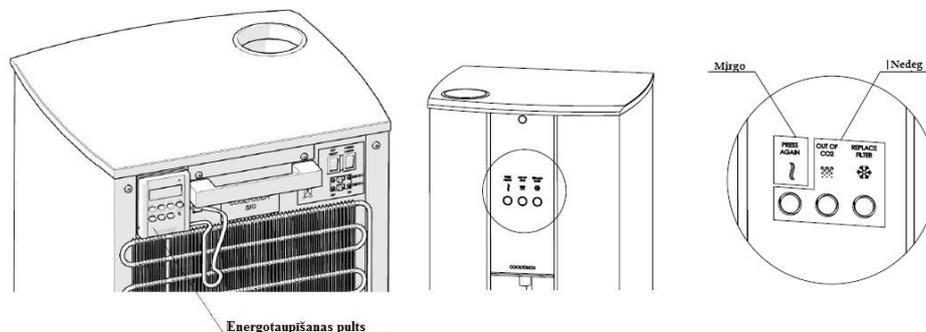


Abbildung 13. Rückseite des Geräts mit der angeschalteten Fernbedienung des Energiesparbetriebs

Funktionen des Geräts in diesem Arbeitsbetrieb:

Wassererwärmung- und Kühlung Abschaltung, was wesentlich Energieverbrauch reduzieren lässt.

- Ausschaltung und Einschaltung der Wassererwärmung und Kühlung erfolgt automatisch nach dem Benutzereinstellungen Programm, was nach Bedarf das Gerät einschalten und ausschalten läßt.
- Automatische sanitäre Behandlung des Geräts (regelmäßige Sterilisation des Luftbereiches von Kühlwasserbehälter mit Ozon und Luft Mischung) und ein Mal nachts die automatische Einschaltung der Wassererwärmung und Kühlung zur Vorbeugung der biologischen Infezierung des Behälters.
- Energiesparbetrieb wird abgeschaltet (ohne Fernbedienung Abschaltung vom Gerät), wenn das Gerät Wasser Erwärmung und Kühlung abschaltet.

Warnung!!!

- Zeit, erforderlich für die Wassererwärmung und Kühlung bei dem Ausgehen aus dem Energiespar betrieb beträgt eine Stunde. Das muss berücksichtigt werden bei der Programmierung der Fernbedienung und bei vorübergehenden Ausschaltung des Energiesparbetriebes.
 1. Die vorübergehenden Ausschaltung (ohne Fernbedienung Programmierung) kann im Fall der kurzfristigen Gebrauch des Geräts erfolgen, z.B., am Wochenende. Die Fernbedienung zu programmieren ist nicht nötig, es reicht ein Mal eine der Wasserausgabetasten auf dem Gerät zu drücken.

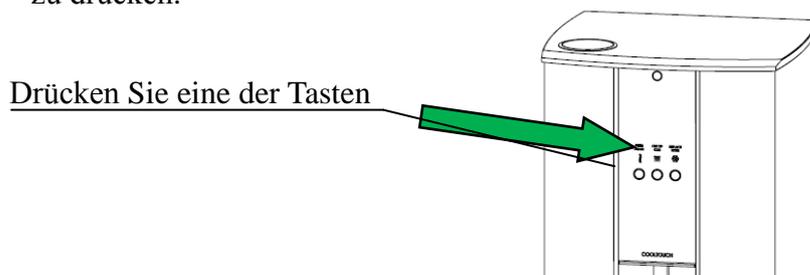


Abbildung 14. kurzfristige Ausschaltung des Energiesparbetriebs

Danach ist die Arbeit im Energiesparbetrieb abgebrochen, aber nach 90 Minuten nach der letzten Wasserausgabe kehrt das Gerät in den Energiesparbetrieb zurück.

Für ständige Ausschaltung des Energiesparbetriebs (ohne Fernbedienung umzuprogrammieren und ohne von dem Stromnetz zu trennen) Taste **MODE** auf der Fernbedienung drücken und Betrieb **ON** wählen.

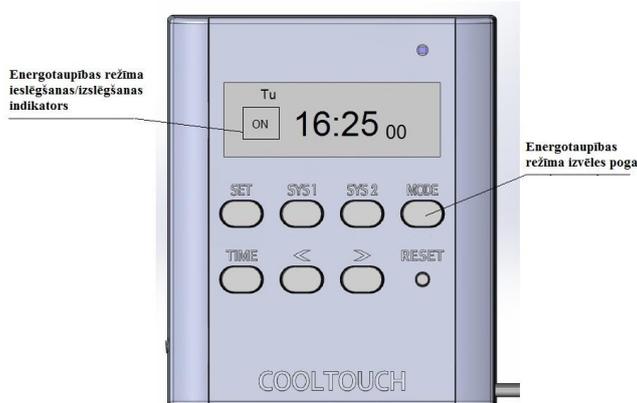


Abbildung 15. Energiesparbetrieb dauerhafte Ausschaltung

Um den Energiesparbetrieb wiederholt einzuschalten, wählen Sie mit der Taste **MODE** auf der Fernbedienung den Betrieb **AUTO ON** oder **AUTO OFF**.

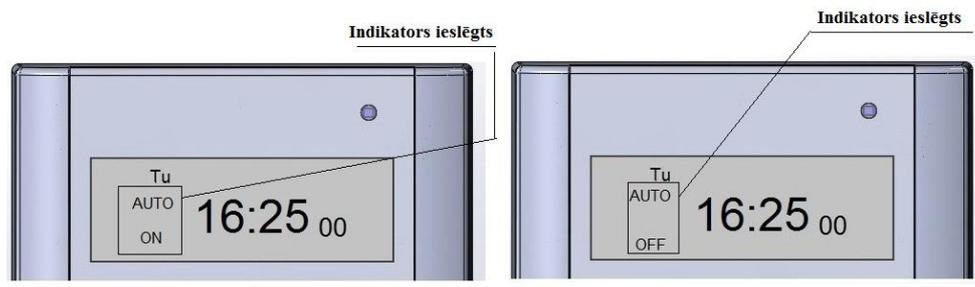


Abbildung 16. automatische Einschaltung des Energiesparbetriebs

Für ständige Einschaltung des Energiesparbetriebs mit der angeschlossenen Fernbedienung, ohne Einschaltungs- und Abschaltungszeit zu programmieren – wählen Sie den Betrieb **OFF** mit der Taste **MODE** auf der Fernbedienung.

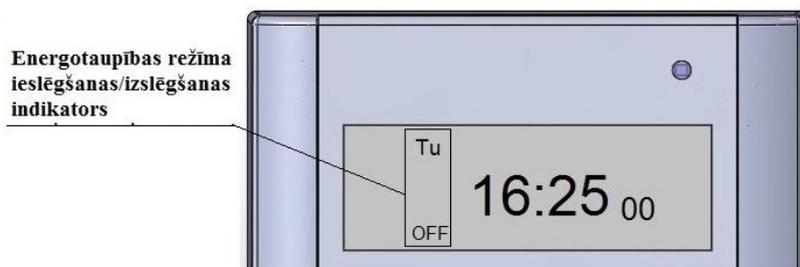


Abbildung 17. Energiesparbetrieb ist dauerhaft eingeschaltet

Um aus diesem Betrieb auszugehen, handeln Sie wie unter Ziffer 1. oder 2. angegeben.

5.7.1. Energiesparbetrieb mit dem Anschluß der Fernbedienung

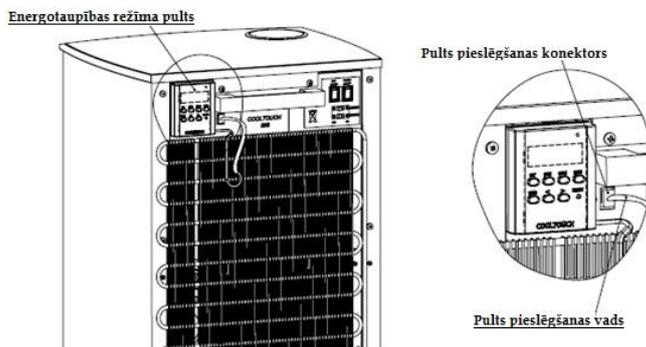
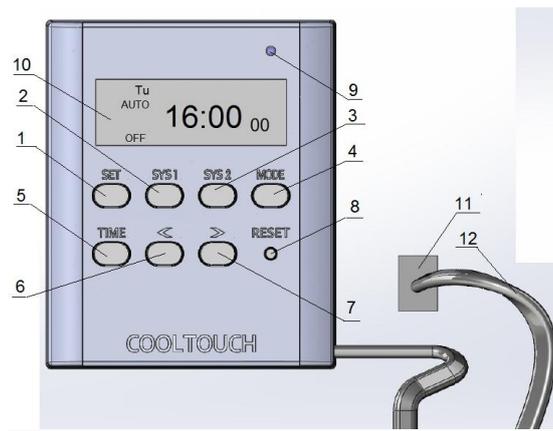


Abbildung 18. Energiesparbetrieb mit dem Anschluß der Fernbedienung

5.7.2. Energiesparbetrieb Fernbedienung



Nr.	Benennung
1	SET – Wahl der einstellbaren Parameter
2	SYS1 – Taste des fachlichen Arbeitsbetriebs
3	SYS2 – Taste des fachlichen Arbeitsbetriebs
4	MODE – Arbeitsbetriebswahl ON, AUTO ON, OFF, AUTO OFF
5	TIME – Übergang in den Zeit Betrieb
6	< – Zeit, Woche, Tag Änderung, Betrieb SYS2 für die Zeit Programmierung
7	> – Zeit, Woche, Tag Änderung, Programm Nummer Wahl für die Zeit Programmierung
8	RESET –Aufhebung oder auf Null Setzung der Fernbedingung Parameter
9	Sensor der Einschaltung der Fernbedienung an Wasserdispenser
10	Bildschirm
11	Fernbedienung Einschaltung Konnektor
12	Fernbedienung Einschaltung Draht

Die Fernbedienung des Energiesparbetriebs ist vorgesehen für Einschaltung/Ausschaltung des Energiesparbetriebs und Einstellung der Zeit der Wassererwärmung und Kühlung.

Wenn die Fernbedienung an das Gerät angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige des Energiesparbetriebs und signalisiert die Aktivierung des Energiesparbetriebs.

Bei Einschaltung des Energiesparbetriebs leuchtet auf der Steuerplatte entsprechende Anzeige und Wassererwärmung/Kühlung wird ausgeschaltet.

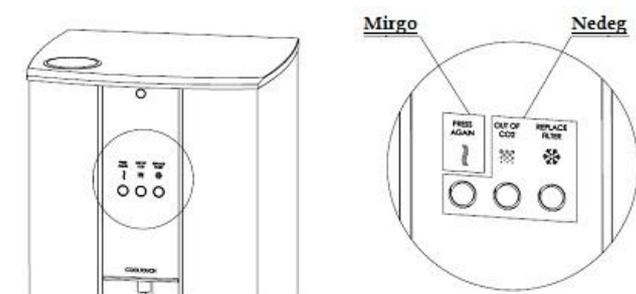


Abbildung 19. Anzeigen auf dem Gerät mit dem eingeschalteten Energiesparbetrieb

5.7.3. Allgemeine Empfehlungen zur Nutzung des Energiesparbetriebs

1. Bestimmen Sie eine zuständige Person, die sich mit Programmierung oder Anschaltung der Fernbedienung des Energiesparbetriebs beschäftigen wird.
2. Gebrauchen Sie minimale Zahl von Timer auf Fernbedienung, dann können Sie Programmierung Fehler vermeiden und werden den Energiesparbetrieb maximal effizient nutzen.
3. Vor der Aufnahme der Programmierung des Arbeitsbetriebs auf der Fernbedienung, stellen Sie für alle Benutzer den passenden Zeitplan für die Arbeit des Geräts zusammen, um die mögliche Konflikte zu vermeiden.
4. Installieren Sie den Arbeitsbetrieb für Wasserausgabe auf 1 Stunde vor Beginn der Nutzung zuvor, weil diese Zeit erforderlich für Wärmung oder Abkühlung des Wassers vor Gebrauch ist.
5. Der Energiesparbetrieb ist ratsam, nach Beendigung der Nutzung auszuschalten, z.B. am Ende des Arbeitstages. Diese Empfehlung lässt Ihnen den Gerät mit maximalem Energiesparsamkeit nutzen.

5.7.4. Energiesparbetrieb Fernbedienung Programmierung

Die Programmierung des Energiesparbetriebs mit der Fernbedienung kann sowie mit der angeschlossenen, als auch abgeschlossenen Fernbedienung eingestellt werden, da es keinen Einfluss auf die Funktionsfähigkeit der Fernbedienung ausübt.



Abbildung 20. Außensicht der Fernbedienung für Energiesparbetrieb

Fernbedienung Taste.

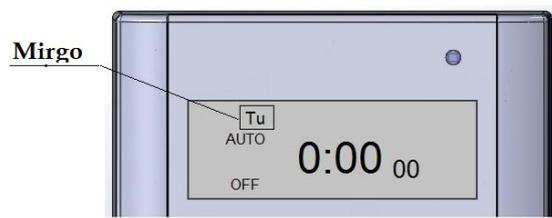
- SET – Wahl der einstellbaren Parameter
- SYS1 – Taste des fachlichen Arbeitsbetriebs
- SYS2 – Taste des fachlichen Arbeitsbetriebs
- MODE – Wahl des Arbeitsbetriebs ON, AUTO ON, OFF, AUTO OFF
- TIME – Übergang zum Zeit Betrieb
- < – Zeit, Wochentag Änderung, Betriebszahl SYS2 für Zeit Programmierung
- > – Zeit, Wochentag Änderung, Programmnummerwahl für Zeit Programmierung
- RESET – Fernbedienung Parameter auf 0 setzen

Aktuelle Zeit einstellen

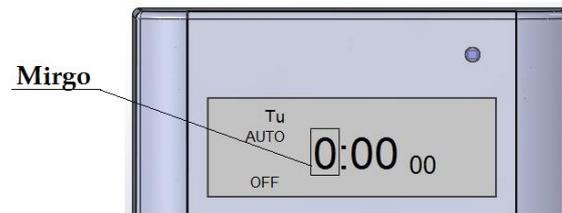
1. Für die Zeit Wiedergabe drücken Sie die Taste «SET» 3 Sekunden – Wochentaganzeige wird erscheinen



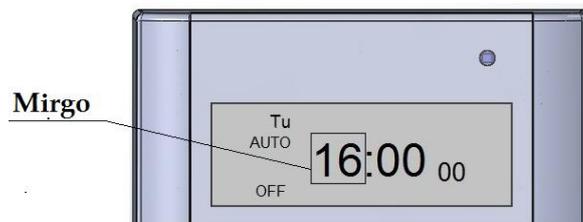
2. Mit Taste < oder > wählen Sie den aktuellen Wochentag: MO (Montag), TU (Dienstag), WE (Mittwoch), TH (Donnerstag), FR (Freitag), SA (Samstag), SU (Sonntag).



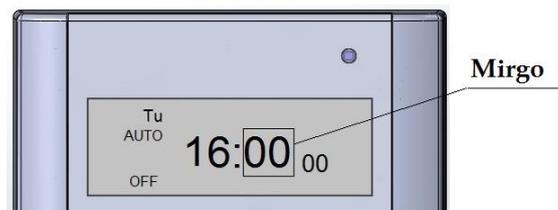
3. Drücken Sie Taste SET, um die aktuelle Wochentag und Uhrzeit zu speichern —die Stunden Anzeige beginnt zu blinken.



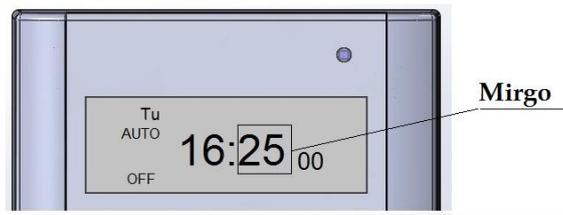
4. Mit der Taste < oder > wählen Sie die Stunde der aktuellen Uhrzeit: 1, 2, 3, 4, 23, 24.



5. Drücken Sie Taste SET, um eingegebene Stunde der aktuelle Uhrzeit zu speichern und gehen Sie auf aktuelle Minutenwahl über — Minuten Anzeige beginnt zu blinken



6. Mit der Taste < oder > wählen Sie Minuten der aktuellen Uhrzeit: 00, 01, 02, 03, ... , 58, 59.



7. Drücken Sie Taste SET, um die gewählten Werte zu speichern und in den Uhr-Arbeitsbetrieb übergehen.



Winter/Sommer Zeit Installation.

1. Im Zeit Betrieb drücken Sie Taste «TIME» und haltend diese gedrückt. Mit Taste < stellen Sie Sommerzeit +1 Stunde oder stellen sie die Sommerzeit ab.



Sommerzeit gewählt



Sommerzeit nicht gewählt

Zeitwiedergabe Betriebswahl 12 HOURS (12 Stunden) oder 24 HOURS (24 Stunden)

1. Drücken Sie und halten gedrückt die Taste TIME 3 Sekunden, aber nach der Wiedergabe der Betriebswahl Änderung lassen sie die Taste frei.



12 Stunden Wiedergabe gewählt



24 Stunden Wiedergabe gewählt

Wahl des Arbeitsbetriebs ON, AUTO ON, OFF, AUTO OFF

Energiesparbetriebe:

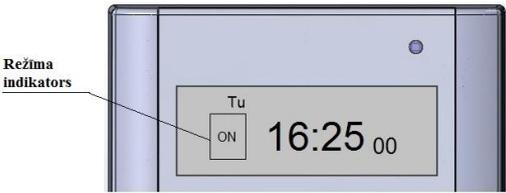
«ON» — Arbeitsbetrieb des Geräts ist dauerhaft eingeschaltet, die Wasserwärmung und Kühlung Funktion ist dauerhaft eingeschaltet, Fernbedienung Programmeinstellungen arbeiten nicht.

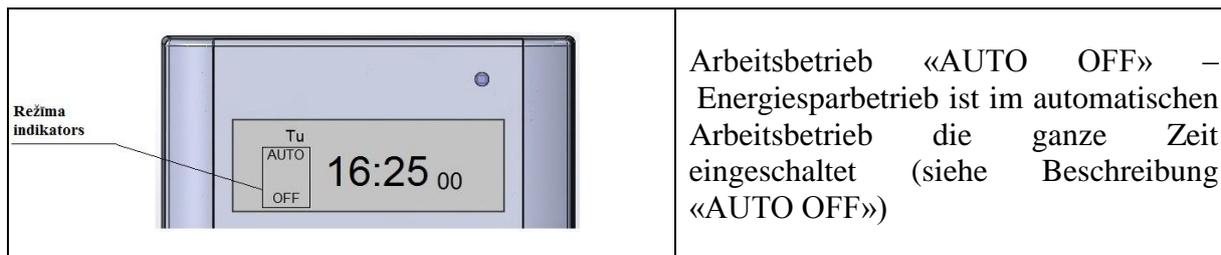
«AUTO ON» - das Gerät wird mit Einstellungen des Fernbedienungsprogramm gesteuert, Priorität der Programmeinstellungen— eingeschaltete Wasserwärmung und- Kühlung Funktion. Z.B. nach dem Programm Nr. 1 soll das Gerät laut Zeitplan im Energiesparbetrieb arbeiten, aber nach dem Programm Nr. 2 soll das Gerät sich laut Zeitplan im Arbeitsbetrieb befinden— dann nach dieser Einstellung wird Arbeitsbetrieb Priorität haben.

OFF – Energiesparbetrieb ist dauerhaft eingeschaltet, aber Wassererwärmungs- und Kühlungsfunktion ist ausgeschaltet; programmierte Einstellungen der Fernbedienung arbeitet nicht.

AUTO OFF – das Gerät arbeitet nach den programmierten Einstellungen der Fernbedienung. Priorität haben programmierte Einstellungen des Energiesparbetriebs, wo Wassererwärmungs und Kühlungs Funktion ist ausgeschaltet. z.B wenn 1. Programm gemäß Zeitplan im Energiesparbetrieb arbeiten soll, aber 2. Programm – im Arbeitsbetrieb, dann wird Energiesparbetrieb mit ausschalteten Wassererwärmungs- und Kühlungs Funktion Priorität haben.

Der Arbeitsbetrieb ist gewählt, der Zeitbetrieb mit Hilfe der Taste MODE auf der Fernbedienung.

	<p>Arbeitsbetrieb «ON» - Energiesparbetrieb ist die ganze Zeit ausgeschaltet</p>
	<p>Arbeitsbetrieb «AUTO ON» – Energiesparbetrieb ist im automatischen Arbeitsbetrieb eingeschaltet (siehe Beschreibung «AUTO ON»)</p>
	<p>Arbeitsbetrieb «OFF» - Energiesparbetrieb ist die ganze Zeit eingeschaltet</p>



Löschung aller Einstellungen der Fernbedienung.

mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes drücken Sie Taste «RESET» — dann werden alle Einstellungen der Fernbedienung gelöscht (zurückgesetzt).



Fernbedienung Timer programmieren.

Der Energiesparbetrieb der Fernbedienung ermöglicht die Programmierung von 20 unabhängigen Timers, mit deren Hilfe die Arbeit des Geräts gesteuert werden kann.

Mit Fernbedienung Timer programmieren.

Energiesparbetrieb der Fernbedienung ermöglicht die Programmierung von 20 unabhängigen Timers, mit deren Hilfe die Arbeit des Geräts gesteuert werden kann.

Was kann programmiert werden:

1. Wochentag oder Wochentagekombination, wann Energiesparbetrieb eingeschaltet oder ausgeschaltet wird.

Mögliche Wochentagekombinationen: MO, TU, WE, TH, FR, SA, SU

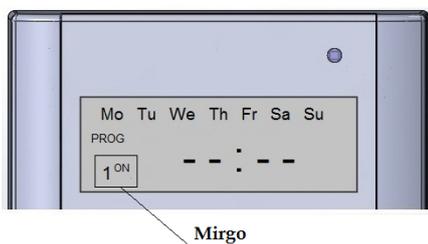
- Genauer Wochentag — z.B., «MO».
- An Wochentagen von Montag bis Freitag - MO, TU, WE, TH, FR.
- am Wochenende – samstags und sonntags - SA, SU.
- An Wochentagen von Montag bis Samstags - MO, TU, WE, TH, FR, SA.
- An Wochentagen: montags, mittwochs und freitags, - MO, WE, FR.
- An Wochentagen: dienstags, donnerstags und samstags — TU, TH, SA.
- An Wochentagen: montags, dienstags und mittwochs - MO, TU, WE.
- An Wochentagen: donnerstags, freitags und samstags - TH, FR, SA.
- Die ganze Woche - MO, TU, WE, TH, FR, SA, SU.

2. Energiesparbetrieb Einschaltungs- und Ausschaltungszeit.

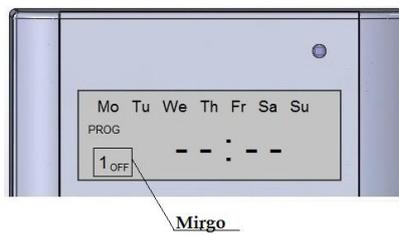
Timer Programmierung

1. Wählen Sie Timer Nummer für Programmierung.

Mit Taste > wählen Sie Timer Nummer für Programmierung, die gewählte Anzeige beginnt zu blinken.

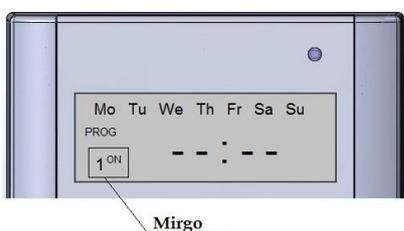


Izvēlēts taimeris Nr.1;
laika programmēšanas
režīms ir ieslēgts
(energoetaupības režīma
atslēgšana)

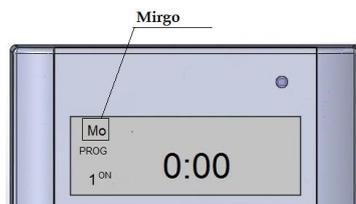


Izvēlēts taimeris Nr.1;
laika programmēšanas
režīms ir atslēgts
(energoetaupības režīma
ieslēgšana)

2. Um mit der Programmierung zu beginnen mit der Taste > 1 Timer ON wählen und die Taste SET drücken, um Wochentage zu programmieren, Wochentaganzeige blinkt.



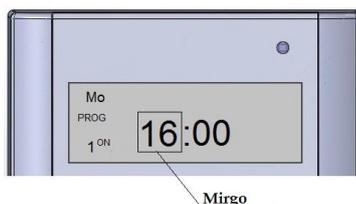
3. Mit der Taste < oder > einen erforderlichen Wochentag oder Wochentage Kombination wählen.



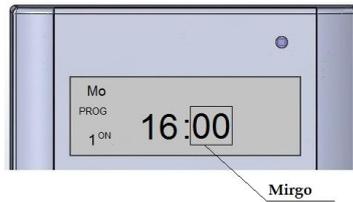
4. Taste SET drücken, um gewählten Wochentag zu speichern und die Stundenzeit für Einschaltung des Geräts im Arbeitsbetrieb zu programmieren –Stundenanzeige blinkt.



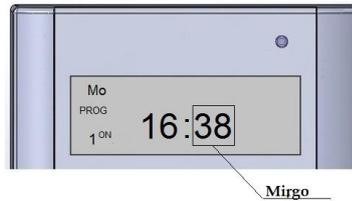
5. Mit der Taste < oder > Stunde für Einschaltung des Geräts im Arbeitsbetrieb einstellen in der Zeitspanne von 0 bis 24 Stunden.



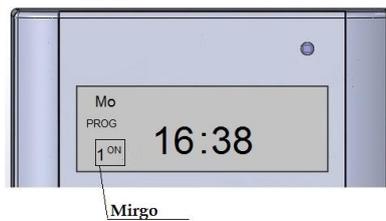
6. Die Taste SET drücken, um die Stundenzeit für Einschaltung des Geräts im Arbeitsbetrieb zu speichern und in die Minuten programmierung überzugehen– Minuten Anzeige blinkt.



7. Mit der Taste < oder > Minuten für die Einschaltung des Geräts im Arbeitsbetrieb in der Zeitspanne von 00 bis 59 Minuten programmieren.



8. Die Taste SET drücken, um die programmierten Timerparameter zu speichern – auf dem Bildschirm blinkt die Timer Nummer und die wiederholte Timer Programmierung oder nächste Timer Programmierung mit der Taste < oder > ist möglich .



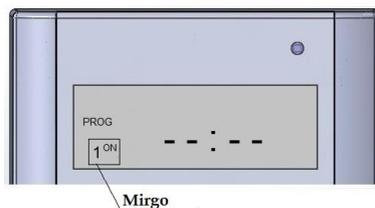
9. Mit dem Drücken der Taste TIME, kann man in den Zeitbetrieb zurückgehen.

Timer Parameter schnell aufheben (Timer deaktivieren)

Mit Taste > programmierte Timer Nummer wählen.



Taste MODE drücken: Timer Einstellungen werden aufgehoben. Die Fernbedienung hat die vorherige Einstellung von Timer gespeichert und durch wiederholtes Drücken der Taste MODE können Sie auf sie zurückgehen.



Fachlicher Arbeitsbetrieb SYS1

Dieser fernbediente Energiesparbetrieb ist vorgesehen für Kontrolle der Ergiebigkeit des Geräts. Dieser Arbeitsbetrieb darf nur von einem autorisierten Service verwendet werden.

Warnung!!!

Dieser Arbeitsbetrieb darf nur von einem autorisierten Service verwendet werden. Um fehlerhafte Arbeit des Geräts zu vermeiden, gebrauchen Sie nicht diese Funktion dauerhaft. Unbeabsichtigte Wahl dieses Betriebs wählen Sie einen anderen fernbedienten Energiesparbetrieb aus.

Mit dem Drücken der Taste SYS1 wird fachlicher Arbeitsbetrieb SYS1 gewählt.



Fachlicher Arbeitsbetrieb SYS2

Dieser fernbediente Energiesparbetrieb ist vorgesehen für Kontrolle der Ergiebigkeit des Geräts. Dieser Arbeitsbetrieb darf nur von einem autorisierten Service verwendet werden.

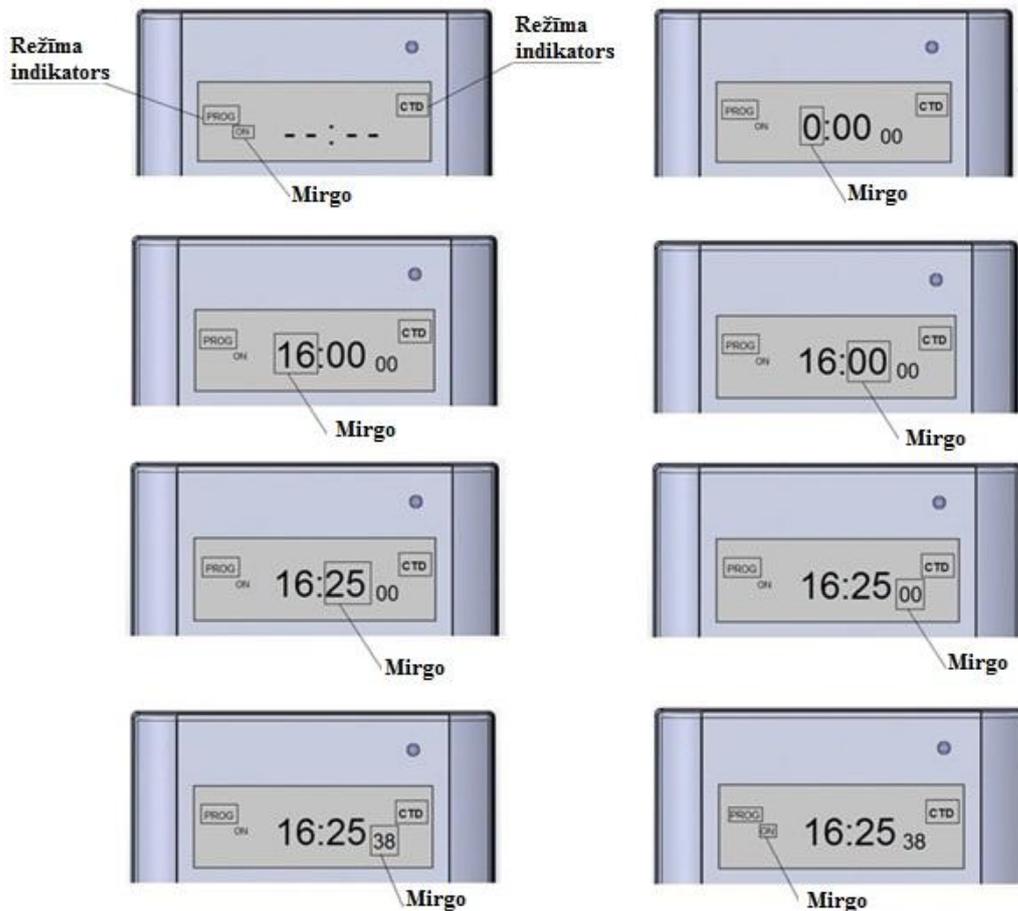
Warnung!!!

Dieser Arbeitsbetrieb darf nur von einem autorisierten Service verwendet werden. Um fehlerhafte Arbeit des Geräts zu vermeiden, gebrauchen Sie nicht diese Funktion dauerhaft. Unbeabsichtigte Wahl dieses Betriebs wählen Sie einen anderen fernbedienten Energiesparbetrieb aus.

1. Fachlicher Arbeitsbetrieb SYS2 Anzeige

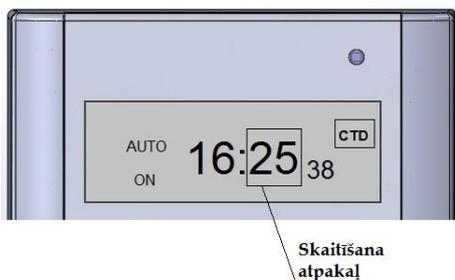
Bei versehentlicher Wahl dieses Arbeitsbetriebs und Erscheinen der entsprechenden Anzeigen auf dem Bildschirm der Fernbedienung (wie nachstehen gezeigt) drücken Sie die Taste TIME, um aus diesem Betrieb auszugehen und in die Zeitbetrieb zurückzukommen. Überprüfen Sie die erforderlichen Einstellungen der Fernbedienung.

Versehentliches Ausgehen aus diesem Betrieb ist mit Drücken der Taste < möglich.



2. Fachlicher Arbeitsbetrieb SYS2 Anzeige Programmierung (mögliche Varianten)

Wenn diese Funktion vollumfänglich aktiviert ist, um aus diesem Betrieb auszugehen, ist erforderlich:



Fachlicher Arbeitsbetrieb

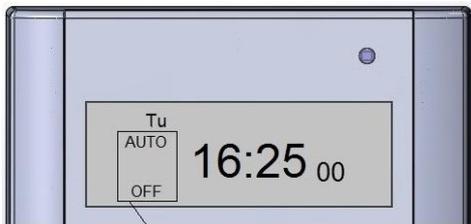
«SYS 2» Anzeige

Taste «SYS 2» drücken.



Fachlicher Arbeitsbetrieb
«SYS 2» Anzeige Pause.

Taste «TIME» drücken — erfolgt Übergang in den Zeitbetrieb, danach erforderlich Einstellungen der Fernbedienung prüfen.



Fachlicher Arbeitsbetrieb
«SYS 2» ist ausgeschaltet.

Ja nepieciešams, izmainiet darba režīmu

6. Kontrollfunktion des Geräts

6.1. Erkennungssensor der Benutzerpräsenz am Gerät

Das Gerät hat die Funktion der Erkennung von Benutzer Präsenz bei diversen Entfernungen:

1. Benutzer Präsenz unmittelbar am Gerät – Erkennungszone von 0 bis 0,5 M vom Gerät.
2. Benutzer Präsenz ferner vom Gerät – Erkennungszone von 0,5 bis 1 M vom Gerät.
3. Keine Benutzer Präsenz am Gerät – Benutzer ferner als 1 M vom Gerät.

Benutzer Präsenz am Gerät Erkennungssensor kann auf 3 Arbeitsbetriebe eingestellt werden:

1. Benutzer Präsenz Erkennung vollumfänglich.
2. Benutzer Präsenz Erkennung unmittelbar am Gerät.
3. Benutzer Erkennung ist ausgeschaltet.

6.1.1 Benutzer Präsenz Erkennung vollumfänglich

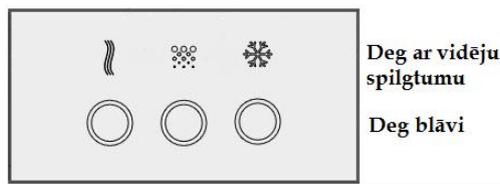
Dieser Sensor Arbeitsbetrieb ist optimal für die Arbeit des Geräts, dabei sind alle mögliche Funktionen des Gerät eingeschaltet.

1. Der Benutzer befindet sich außerhalb Kontrollzone – das Gerät ist im Wartebetrieb.

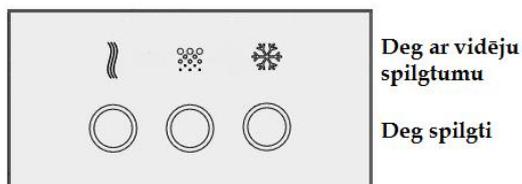


Deg blāvi

2. Der Benutzer befindet sich in der Erkennungszone von 0,5 bis 1 Meter vom Gerät – das Gerät geht in den Bereitschaftsbetrieb über und aktiviert einen Teil von seinen Funktionen.



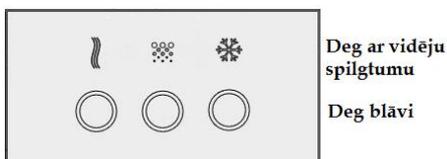
3. Der Benutzer befindet sich im nächsten Bereich der Zone von 0 bis 0,5 m vom Gerät – das Gerät geht in den aktiven Arbeitsbetrieb über und betätigt alle seinen Funktionen.



6.1.2. Benutzer Präsenz Erkennung unmittelbar am Gerät

Übergang in diesen Betrieb ist ratsam in den Stellen mit intensiver Bewegung von Menschen bei der Entfernung von 0,5 bis 1 Meter vom Gerät.

1. Der Benutzer befindet sich außerhalb der Kontrollzone vom Gerät– das Gerät ist im Bereitschaftsbetrieb.

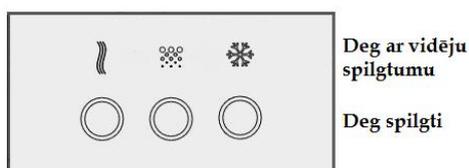


1. Der Benutzer befindet sich unmittelbar am Gerät (0-0,5 M) – das Gerät geht in den aktiven Betrieb über und aktiviert alle seine Funktionen.

6.1.3. Ausgeschalteter Betrieb der Benutzer Präsenz Erkennung

Übergang in diesen Betrieb ist empfehlenswert, wenn das Gerät in den Durchgängen mit 1,5 M Breite mit intensiver Menschenbewegung aufgestellt ist

1. Die Betriebsanzeige ist dauerhaft eingeschaltet.



6.2. Wassererwärmer Einschaltung Anzeige

Das Gerät ist versehen mit der Funktion von Wassererwärmer Einschaltung Anzeige.

Wenn Wassererwärmer ausgeschaltet ist, Wassererwärmung erfolgt nicht und Warmwasser Lieferung blockiert ist. Anzeige **Warmwasser** ist ausgeschaltet.

Nach der Einschaltung des Wassererwärmers mit dem Schalter HOT ON/OFF (siehe Abb. 10, Position Nr. 25, Seite 15) erfolgt Wassererwärmung und Wasserausgabe.

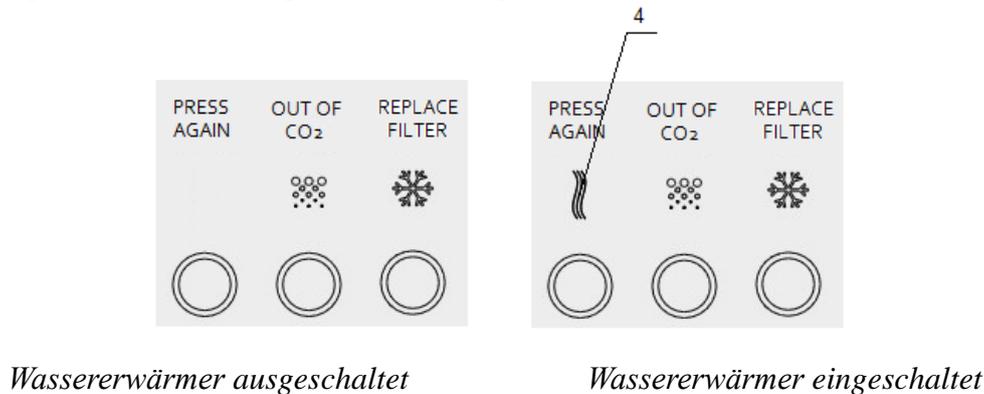
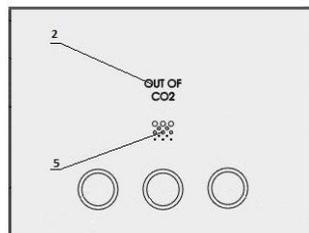


Abbildung 21. Wassererwärmer Einschaltung Anzeige

6.3. CO₂ Gas Kontrolle

Das Gerät ist versehen mit Kontrollfunktion für CO₂ Gas Erkennung in der Gasflasche. Die Anzeige **Kein Gas CO₂** (Position 2) befindet sich auf der Steuerplatte (siehe tab. 5, Position Nr. 2, Seite 17). Wenn in der Gasflasche kein CO₂ Gas ist, beginnt diese Anzeige zu blinken; die Anzeige **Sprudelwasser** (siehe tab. 5, Position Nr. 5, Seite 17) erlischt, und weitere Sprudelwasserausgabe ist nicht möglich.



Warnung!!!

- Die Anzeige arbeitet nur im Wasserausgabebetrieb!

Die Anzeige - Kein CO₂ Gas - kann nach folgenden Gründen blinken:

1. In der Gasflasche ist CO₂ Gas zu Ende – Gasflasche durch eine neue ersetzen;
2. CO₂ Gas Zufuhrventil ist zu – den Gaszufuhrventil öffnen (siehe Tabelle 2, Position Nr. 46, Seite 8);
3. Gasversorgungsleitung ist nicht gestört oder nicht angeschlossen – wenden Sie sich an ein autorisiertes Service, versuchen Sie nicht selbst zu reparieren, es ist sehr gefährlich;
4. Störungen von CO₂ Gaszufuhr Reduktor (siehe Tabelle 2, Position Nr. 32, Seite 8) – wenden Sie sich an ein autorisiertes Service;
5. Störungen des Geräts – wenden Sie sich an ein autorisiertes Service, versuchen Sie nicht selbst zu reparieren, es ist sehr gefährlich

6.4. Wasser im Kühlwasserbehälter Kontrolle

Das Gerät ist versehen mit automatischer Kontrollfunktion, ob kein Wasser im Kühlwasserbehälter ist, um mögliche Störungen des Geräts zu vermeiden. Wenn das Wasser im Behälter beendet ist, unterbricht das Gerät Wasserausgabe an Benutzer und die Anzeige leuchtet:

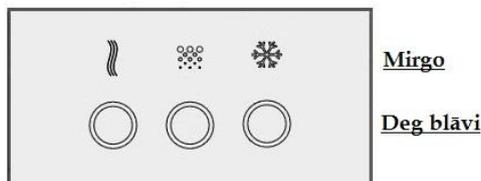


Abbildung 22. Kein Wasser im Kühlwasserbehälter

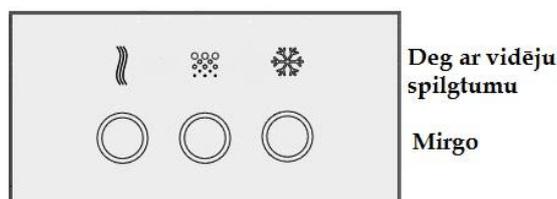
Warnung!!!

1. Wenn die Anzeige leuchtet - Kein Wasser im Kühlwasserbehälter:
 - Überprüfen Sie ob das Wasser in der Wasserleitung vorhanden ist;
 - Überprüfen Sie die Wasserleitung auf Beschädigungen.
2. Das Gerät kann vollumfänglich funktionieren nur wenn der Wasserdruck von 0,3 MPa bis 0,5 MPa beträgt. Der Fall des Wasserdrucks unter zulässige Werte kann Ursache für langsame Auffüllung des Kühlwasserebehälters und langsame Warmwasser Lieferung; das ist keine Störung des Geräts.
3. Wenn der Wasserdruck in der Wasserleitung in den Normgrenzen liegt und die Anzeige nicht leuchtet, schalten Sie das Gerät aus dem Stromnetz aus und wenden Sie sich an ein autorisiertes Service, um Problem zu beheben.

6.5. Automatische Kontrolle der Gerätestörungen

Das Gerät kann automatische Kontrolle seiner Funktionen durchführen. Beim Auftreten einer beliebigen Störung, beginnt die Anzeige **Störung** zu blinken, und die Gerätfunktion werden blockiert.

Bei dem Signal einer Störung ist es erforderlich die wiederholte Diagnostik des Geräts durchzuführen. Schalten Sie aus und schalten Sie wieder ein das Gerät mit dem Schalter **POWER on/off** (siehe Tabelle 2, Position Nr. 26, Seite 8). Nach dem wiederholtem Erscheinen der Störungsanzeige schalten Sie das Gerät vom Stromnetz aus und wenden Sie sich an ein autorisiertes Service.



Warnung!!!

- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, das kann lebensgefährlich sein!
- Verhindern Sie die wiederholte Einschaltung des Geräts von anderen Personen. Bringen Sie eine Tabelle mit der Aufschrift „das Gerät ist beschädigt“ an oder beschränken Sie den Zugang der Personen ans Gerät anders.

6.6 Wasserkühlung Steuerung

Wasserkühlung erfolgt mit Thermostat (siehe Tabelle 2, Position Nr. 29, Seite 8). Der Thermostat läßt Intensität der Wasserkühlung steuern.

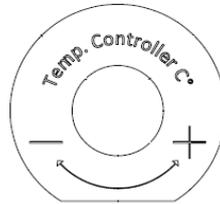


Abbildung 23. Thermostat

Änderung der Thermostat Werte auf «+» führt zur Erhöhung der durchschnittlichen Wassertemperatur im Kühlwassertank, Änderung der Thermostat werte auf «-» führt zur Senkung der durchschnittlichen Wassertemperatur im Kühlwassertank.

Für Regulierung der Temperatur im Thermostat verwenden Sie nur einen speziellen Schlüssel.



Abbildung 24. Thermostat Fernbedienung Schlüssel

Gebrauch von abweichenden Instrumenten kann Störung des Geräts verursachen. Unterbringung der Konstruktionen von Thermostat soll Zugang von unbefugten Personen und Kindern verhindern.

Warnung!!!

- Änderung der Herstellereinstellungen des Thermostatstandes ist nicht ratsam, da sie optimale Nutzung des Geräts in normalen Umständen mit optimaler Energieeffizienz sichern.
- Öftere Änderung der Thermostat Einstellungen ist nicht wünschenswert, da es Störungen des Geräts verursachen kann.

6.7. Kontrolle des Wasserstandes in der Tropfwasserschale

Auftauchender Schwimmer (siehe Tabelle 2, Position Nr. 20, Seite 8). ist für Kontrolle des Wasserstandes in der Tropfwasserschale vorgesehen. Wenn der Schwimmer auftaucht, muss das Wasser aus der Tropfwasserschale entfernt werden, andernfalls kann das Wasser in das Innere des Geräts geraten und es beschädigen oder auf den Fußboden ausfließen.

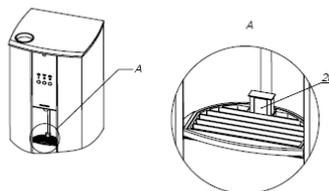


Abbildung 25. Anzeige Überfüllungsstand im Behälter

7. Wasseraufbereitung

Das Gerät reinigt das Wasser zweifach durch:

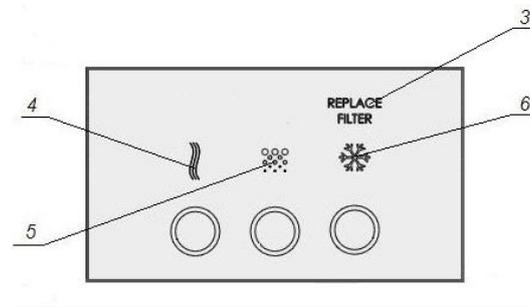
1. WasserreinigungsfILTER für Wasserleitung
2. Ozonsterilisator für Desinfektion des Kühlwasserbehälters

7.1. Filter

Warnung!!!

- Die Filter der erforderlichen Ausführung sind ins Gehäuse des Geräts montiert.
- Nur die Mitarbeiter eines autorisierten Service dürfen Filter aufstellen und ersetzen.
- Selbständiger Filterersatz oder Verwendung der abweichenden Filter kann Beschädigung oder Störung des Geräts verursachen.

Das Gerät prüft automatisch die Filterressourcen und die Anzeige **REPLACE FILTER** weist rechtzeitig auf ungenügende oder bald ungenügende Filterressourcen (siehe tab. 5, Position Nr. 3, Seite 17):



- Anzeige **REPLACE FILTER** häufiges Blinken signalisiert, dass 10% von Filterressourcen geblieben ist;
- Anzeige **REPLACE FILTER** langsames Blinken signalisiert, dass 5% von Filterressourcen geblieben ist;
- Anzeige **REPLACE FILTER** dauerhaftes Blinken signalisiert, dass die Filterressource ausgenutzt ist.

Die Filterressourcen-Anzeige informiert, aber schränkt die Arbeit des Geräts nicht ein. Der Benutzer ist selbst verantwortlich für Filterersatz. Der Hersteller haftet nicht für Wasserqualität, wenn die Filterressource ausgenutzt ist.

Die Filterressource ist auf folgende Parameter hingewiesen:

1. Wasserqualität des gefilterten Wassers
2. Gesamte Nutzungszeit von der Filterressource
3. Stillzeit der mit Wasser gefüllten Filterressource

Die Herstellerempfehlungen stützen auf langjährige Erfahrung mit den Filtern und diese betreffen nicht die Filter anderer Produzenten:

- a. gute Wasserqualität – mittelmäßiger Volumen des gefilterten Wassers bei Gebrauch von 1 Filter Satz ist 5700 Liter;

- b. mittelmäßig verunreinigtes Wasser – mittelmäßiger Volumen des gefilterten Wassers bei Gebrauch von 1 Filter Satz ist 4674 Liter;
- c. sehr verunreinigtes Wasser – mittelmäßiger Volumen des gefilterten Wassers bei Gebrauch von 1 Filter Satz ist 3876 Liter;
- d. Arbeit des Geräts im Winterbetrieb – Filterresource beendet nach 6 Monaten nach Filter Arbeitsbeginn;
- e. wenn das Gerät während 3 Wochen nicht gebraucht wurde, empfiehlt der Hersteller Filterersatz und sanitäre Behandlung des Geräts. Wenn das Gerät während 3 Wochen nicht gebraucht wurde, leuchtet bei der Einschaltung die Anzeige **REPLACE FILTER**. Wenn das Gerät dauerhaft vom Stromnetz ausgeschaltet war, ist der Stillzeit nicht zu berücksichtigen und der Benutzer muss selbst über den Filterersatz entscheiden.

Die Filterressourcen werden in Abhängigkeit von der Wasserqualität und der Benutzereinstellungen im Programmierbetrieb bestimmt. Die Änderung von Einstellungen der Filterressourcen beeinflusst nicht die Werte des Zählers von Filterressourcen. Die Bewertung der Werte des Zählers kann nur von Mitarbeiter eines autorisierten Service oder speziell geschultem Fachpersonal vorgenommen werden.

Warnung!!!

Bei längeren Stillzeit des Geräts mit aufgefülltem Filter und Behälter können sich da schädlicher biologischer Umfeld entstehen, deswegen ist Filterersatz und sanitäre Behandlung des Geräts ratsam.

7.2. Kühlwasserbehälter Sterilisation

Um die Verschlechterung der Wasserqualität nicht zulassen, ist das Gerät mit Kühlwasserbehälter Ozon-Sterilisationsausrüstung versehen.

Sterilisator Arbeitsbetriebs kann im Benutzereinstellungsbetrieb gewählt werden (siehe Seite 19, 5.4. Abschnitt).

Tabelle 7. Wahl der ratsamen Arbeitsbetriebe für Ozon Sterilisator

Arbeits betrieb Nr.	Betrieb	Ratsamer Arbeitsbetrieb nach Verwendung
1	Ausgeschaltet	Bei Überempfindlichkeit zu Ozon
2	Einschaltungen bei der Arbeit von Erkennungssensor der Benutzer Präsenz am Gerät	Hauptsächlicher Arbeitsbetrieb des Geräts. Kompletterer Schutz
3	Einschaltungen bei Betätigung der Wasserausgabe Tasten	Stellen Sie das Gerät dort, wo viele Menschen sind
4	Refelmäßiges Einschalten von Zeit zu Zeit	Gerät mit ausgeschalteten Benutzer Präsenz am Gerät Erkennungssensor arbeiten lassen und im Fall der Überempfindlichkeit zu Ozon

Warnung!!!

- a. Während Arbeitszeit des Geräts kann schwaches Ozon- Aroma spürbar sein.
- b. Wenn während Arbeitszeit des Geräts ausgesprochenes Ozonaroma spürbar wird, ist den Ozon sterilisator auszuschalten und sich an ein autorisiertes Service zu wenden.

8. Reinigung und technische Bedienung des Geräts

Warnung!!!

- Die Reinigung der Oberfläche des Geräts darf nur nach der Abschaltung des Geräts vom Stromnetz vorgenommen werden.

8.1. Reinigung der Oberfläche des Geräts

Die Oberfläche des Geräts wird mit der Hand mit Gebrauch des lauwarmen Wassers und Spüllmittel gereinigt. Nach der Reinigung der Oberfläche wird die Oberfläche des Geräts mit einem weichen Tuch abgetrocknet, ohne die Oberfläche zu beschädigen.

Warnung!!!

- Reinigungsmittel mit abrasiven Partiklen, Salzen, Laugen und Lösungsmittel kann die Oberfläche des Geräts beschädigen.

Das für die Reinigung verwendete Wasser darf nicht geraten :

- Auf Becherhalter (siehe Tabelle 2, Position Nr. 22, Seite 8)
- Auf die Rückseite des Geräts
- Auf das Gerät, wenn Abtropfschale entfernt ist (siehe Tabelle 2, Position Nr. 16, Seite 8)

8.1.1. Reinigung der Abtropfschale

Regelmäßig reinigen Sie die Tropfwasserschale mit milden Desinfektionsmitteln, nachdem die Tropfwasserschale aus dem Gehäuse ausgenommen ist. Verwenden Sie die Handreinigung, weil das Spülen in einer Spülmaschine die Tropfwasserschale beschädigen kann. Achten Sie auf den Stand des Wassers in der Tropfwasserschale und bei Bedarf gießen Sie jedes Mal das angesammelte Wasser aus.

8.1.2. Reinigung des Kühlgerät Kondensators

Angesammelter Staub kann die Arbeit des Kühlanlagekondensators schaden. Es ist erforderlich, rechtzeitig den Kühlanlagekondensator (Siehe Tabelle Nr. 2., Seite 8, Position Nr. 28.) vom Staub reinigen. Am besten wischen Sie den Staub mit einem weichen Tuch ab oder mit einem Staubsauger. Wischtücher und feste Gegenstände wenn sie für die Reinigung des Kondensators gebraucht werden, können ihn beschädigen.

8.1.3. Reinigung der inneren Fläche des Geräts

Warnung!!!

- Die Reinigung der inneren Fläche des Geräts darf nicht früher als 2 Stunden nach der Abschaltung des Geräts aus dem Stromnetz erfolgen. Verbrennung Gefahr!
- Die Reinigung der inneren Fläche des Geräts darf nur von einem autorisierten Servicetechniker oder dafür geschulter Mitarbeiter durchgeführt werden

8.2. CO₂ Gasflasche ersetzen

Warnung!!!

- Gasflasche mit CO₂ befindet sich unter dem hohen Druck. Die unvorsichtige Handhabung kann gefährlich sein!!! Verboten sind folgende Handlungen: der Ballon unter Hitze setzen, sowie Druck und Gaszufuhr regeln. Die Schäden der Gas-Turboleitung können zur Explosion der Flasche führen, was lebensgefährlich ist!

- Der Hersteller haftet nicht für das Gerät, welches wegen der unsachgemäßen Nutzung nicht funktioniert oder an dem die CO₂ Gasflasche genutzt wurde, die den technischen Anforderungen des Herstellers nicht entspricht.

Für Ersatz einer CO₂ Gasflasche ist es notwendig, die Dienstleistungen eines autorisierten Service zu bestellen.

1. Vor CO₂ Gasflaschen Ersatz oder Trennen vom Gerätegehäuse ist es obligatorisch, das Gerät aus dem Stromnetz nicht weniger als 2 Stunden bevor auszuschalten, um das Warmwasser und die erhitzten Geräteteile abkühlen zu lassen. Es besteht die Verbrennungsgefahr (Brandwunde)!!!
2. Das Gerät von der Wand trennen, um freien Zugang zu der Rückseite zu schaffen. Machen Sie den CO₂ Gas Versorgungsventil zu. (siehe Tabelle 2, Position Nr. 46, Seite 8)
3. Machen Sie die Flaschenstütze Befestigung auf (siehe Tabelle 2, Position Nr. 34, Seite 8)
4. Entfernen Sie die Gasflasche vom Gehäuse, dabei achten Sie darauf, dass den Kondensator der Kühlanlage (siehe Tabelle 2, Position Nr. 28, Seite 8) nicht beschädigt wird.
5. Schalten Sie die Gasleitung vom Druckreduktor aus (siehe Tabelle 2, Position Nr. 32, Seite 8)

CO₂ Gasflasche Installierung:

1. Die Gasleitungsrohr an den Druckreduktor anschalten (siehe Tabelle 2, Position Nr. 32, Seite 8).
2. CO₂ Gasflasche am Gerät mit Vorsicht aufstellen.
3. CO₂ Gasflasche Stützhalterung schließen (siehe Tabelle 2, Position Nr. 34, Seite 8).
4. Gasleitungsventile schließen (siehe Tabelle 2, Position Nr. 46, Seite 8).

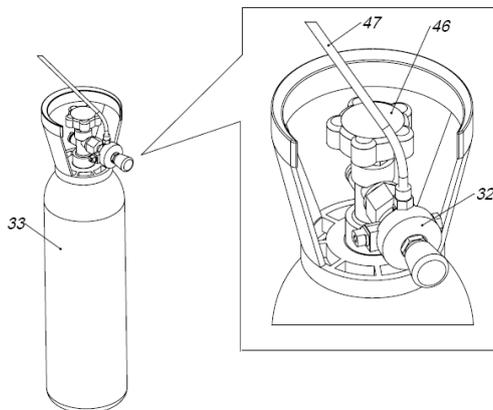


Abbildung 26. Flasche mit CO₂ Gas

Nr.	Benennung
32	Reduktor
33	Flasche mit CO ₂ Gas
46	CO ₂ Gasflasche Schließventil
47	CO ₂ Gasleitung Sättiger Rohr

9. Mögliche Störungen und ihre Behebung

Im Fall der Probleme mit dem Gerät während seiner Arbeit, lassen Sie sich von einem autorisierten Service beraten . Das hilft die weiteren Probleme mit dem Gerät während seiner Arbeit vermeiden.

Nr.	Problem	Ursache	Behebung
1	Steuerplatte Anzeigen leuchten nicht	Das Gerät ist vom Stromnetz abgeschaltet	Stellen Sie sicher, dass keine Tafel von der Grund der Sperre des Geräts warnt und schalten Sie das Gerät ein.
		Kein Strom im Stromnetz	Nach der Fehlerbeseitigung schalten Sie das Gerät ein
		Stromnetz Leitungen sind beschädigt	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
		Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
2	Warmwasser ist kalt	Wassererwärmer ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Wasserwärmer ein und warten Sie ab, bis das Wasser erhitzt, wenn nach 1 Stunden das Wasser immer noch kalt ist, weist das auf eine Beschädigung hin. Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein.
		Wassererwärmer ist eingeschaltet	Warten Sie 1 Stunde ab, wahrscheinlich ist der Erwärmer eben eingeschaltet. Wenn das Wasser immer noch kalt ist, ist das Gerät beschädigt. Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
3	Warmwasser ist nicht warm genug, Temperatur ist unter 75° C	Großer Verbrauch vom Warmwasser	Das Wasser konnte sich noch nicht erwärmen. Warten Sie ab, bis sich das Wasser erwärmt. Wenn das Wasser sich nicht erwärmt, weist das auf eine Beschädigung hin. Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein.
4	Bei Warmwasserausgabe ist die Verzögerung weniger als 5 Sek.	Warmwasser wird selten verbraucht, im Warmwasserbehälter hat sich kleine Luftkammer gebildet	Das ist keine Störung und es kann das Gerät nicht beschädigen.
5	Bei Warmwasserausgabe ist die Verzögerung mehr als 5 Sek.	Warmwasserbehälter ist nicht mit Wasser aufgefüllt	Füllen Sie den Warmwasserbehälter auf, kontrollieren Sie nach der Wasserausfluß aus dem Wasserhahn den Auffüllstand visuell.
	Bei Warmwasserausgabe ist die Verzögerung mehr als 5 Sek Bei Auffüllung des Bechers mit Warmwasser leuchtet die Störung Anzeige .	Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..

6	Kühlwasser ist nicht aufgefüllt, Kompressor arbeitet. Kühlwasser Temperatur ist über 12 °C	Großer Verbrauch vom Kaltwasser	Warten Sie 1 Stunde ab, wahrscheinlich ist der Erwärmer eben eingeschaltet. Wenn das Wasser immer noch kalt ist, ist das Gerät beschädigt. Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
7	Kühlwasser ist nicht aufgefüllt, Kompressor arbeitet nicht. Kühlwasser Temperatur ist über 12 °C	Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
8	Sprudelwasser ist nicht aufgefüllt, Kompressor arbeitet. Sprudelwasser Temperatur ist über 12 °C	Höher Verbrauch von Kühlwasser oder Sprudelwasser	Warten Sie 1 Stunde ab, wahrscheinlich ist der Erwärmer eben eingeschaltet. Wenn das Wasser immer noch kalt ist, ist das Gerät beschädigt. Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein..
9	Sprudelwasser ist nicht aufgefüllt, Kompressor arbeitet nicht. Sprudelwasser Temperatur ist über 12 °C	Lange Ausfallzeit des Geräts ohne Nutzung der Sprudel- und Kühlwasserausgabe	1 - 2 Becher Sprudelwasser ausschütten
10	Sprudelwasser ist nicht genug karbonisiert, Anzeige OUT OF CO₂ blinkt nicht	Gasflasche ist fast leer	Prüfen Sie CO ₂ Druck in der Gasflasche, bei keinem Druck ist die Flasche zu ersetzen.
	Sprudelwasser ist nicht genug karbonisiert, Anzeige OUT OF CO₂ blinkt nicht	CO ₂ Druckreduktor ist nicht richtig eingestellt oder gestört	wenden Sie sich an das autorisierte Service, um das Problem zu beheben. Der Reduktor nicht selbst einstellen, das kann lebensgefährlich sein.
11	Während der Arbeitszeit macht das Gerät viel Lärm	Das Gerät ist nicht richtig aufgestellt	Stellen Sie das Gerät senkrecht auf eine ebene Grundlage auf
		Das Gerät ist auf einer vibrierenden Grundlage aufgestellt	Stellen Sie das Gerät senkrecht auf eine schalldämpfende Grundlage auf.
12	Bei der Annäherung ans Geräts wird statische Elektrizität ausgelöst	statischer Elektrizität hat sich am Körper eines Menschen gesammelt	Das ist keine Störung.
13	Öftere fehlerhafte Auslösung der Störungsanzeige	Das Gerät ist nicht stabil aufgestellt und kann während Nutzung schütteln	Stellen Sie das Gerät senkrecht auf eine stabile Grundlage auf.
		das Gerät wird übertragen, ohne vom dem Stromnetz abgeschaltet zu sein	Stellen Sie das Gerät auf eine schalldämpfende Grundlage auf.
14	Pumpe des Sättigers arbeitet länger als 15 Min.	Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein.
15	Wasserausgabe nach dem Drücken der Taste arbeitet nicht, aber die Anzeige der Wasserausgabe leuchtet	Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans beschädigte Gerät ein.

16	Nach dem Drücken der Taste leuchtet Anzeige der Wasserausgabe nicht	Gleichzeitige Betätigung von zwei oder mehr Schalter	Nur eine Taste drücken
		Nicht genaue Positionierung des Fingers auf dem Schalter.	Nur eine Taste drücken
		Feuchte Oberfläche der Steuerplatte	Steuerplatteglas abwischen.
		Feuchte Oberfläche der Steuerplatte	Bei Warmwasserausgabe sammelt sich Kondensat auf der Steuerplatte. Steuerplatteglas abwischen.
		Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans Gerät ein.
17	Willkürliche Kühl oder Sprudelwasser Ausgabe	Feuchte Oberfläche der Steuerplatte	Steuerplatteglas abwischen
		Störung des Geräts	Schalten Sie das Gerät von dem Stromversorgungsnetz aus, wenden Sie sich an das autorisierte Service, um Fehler zu beheben, schränken Sie den Zugang ans Gerät ein.

10. Lieferumfang

1. Das Gerät
2. Gebrauchsanweisung
3. Energiesparbetrieb Fernbedienung